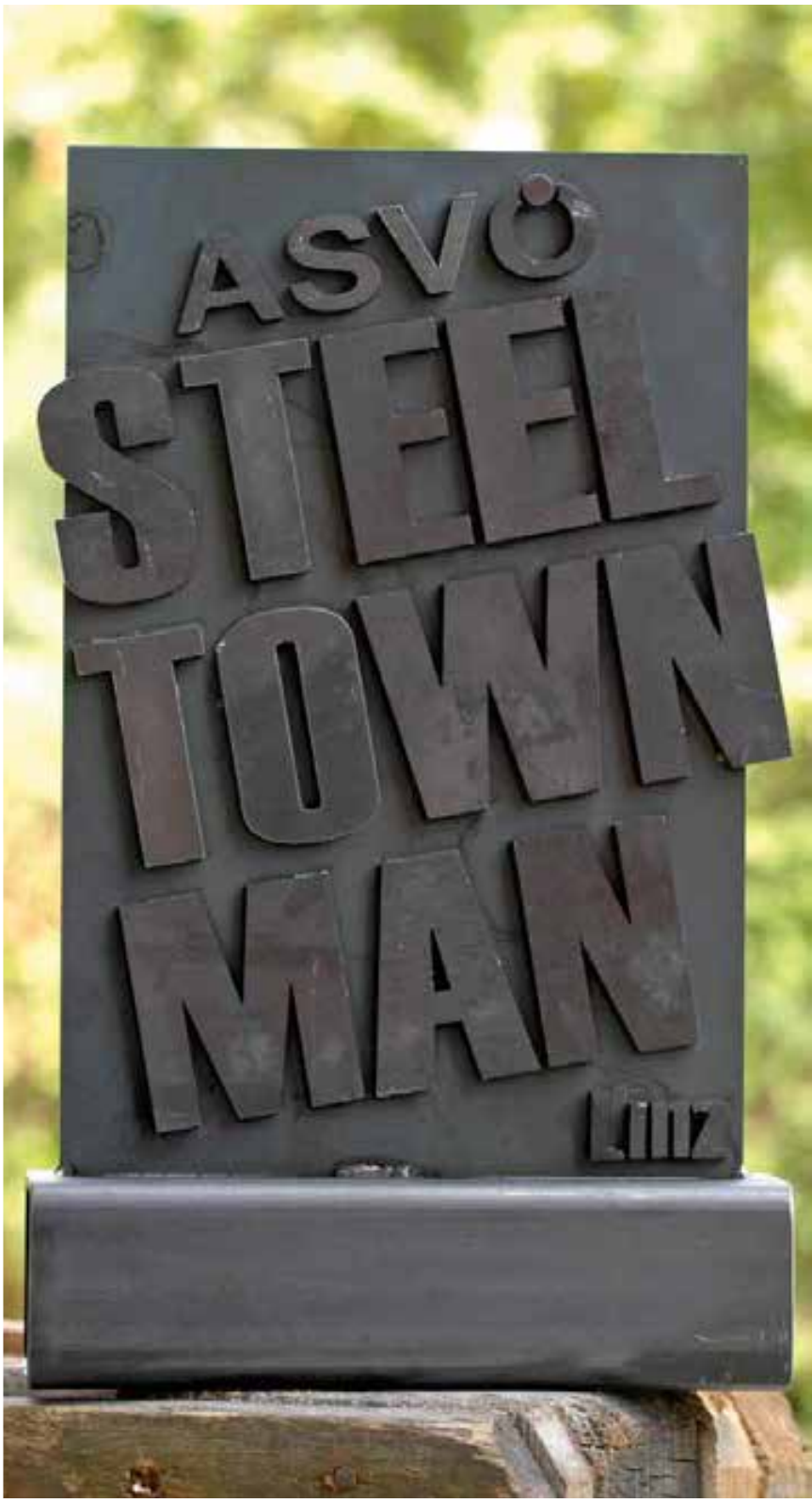
POLIZEI.SPORT. News

www.psv-linz.at

OFFIZIELLE ZEITUNG DER POLIZEISPORTVEREINIGUNG LINZ



2/2014

P.b.b. 02Z030815M
Verlagspostamt: 5230 Mattighofen
Erscheinungsort: Munderfing

SICHER AM SCHULWEG

Bezahlte Anzeige, Foto: Stadt Linz

Gemeinsam für mehr Verkehrssicherheit: Vizebürgermeisterin Karin Hörzing, Gruppeninspektor Günter Eibensteiner und Vizebürgermeister Christian Forsterleitner.

Für die Stadt Linz hat die Sicherheit der Kinder am Weg von und zur Schule oberste Priorität. Gemeinsam mit der Linzer Polizei setzen wir dazu eine Reihe von Maßnahmen um:

- Laufende Errichtung neuer Schutzwege auf Schulwegen
- 90 Prozent der Linzer Schulen sind von Tempo 30-Zonen umgeben
- 160 SchülerlotsInnen an 17 neuralgischen Stellen
- Verstärkter Einsatz von PolizistInnen in verkehrsreichen Zonen
- Untersuchungen zur Wahrnehmung von FußgängerInnen
- Verkehrsunterricht an den Linzer Volksschulen

Helfen auch Sie als Eltern mit und trainieren Sie mit Ihren Kindern das richtige Verhalten am Schulweg.

Vbgm^{in} **Karin Hörzing**
Verkehrsreferentin

Vbgm **Christian Forsterleitner**
Finanzreferent

Landeshauptstadt Linz

Linz verändert

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort Obmann Thomas Haderer 3

Vorwort Präsident Karl Pogutter, B.A. 5

Sektionsleiter 7

Veranstaltungskalender 8

Neue Mitglieder! 11

Generalversammlung 12

BOGENSCHIESSEN

Bogenschießen erstmals bei den Bundesmeisterschaften ... 17

FISCHEN

Energie AG – Anfischen – Stausee Neufelden 19

Internat. Top-Platzierung ... 20

Trophee Gourmet Flyfishing Challenge 2014 21

Dänemark-Forelle 21

Wurf-Guiding 22

FOTO

Manfred Pillik 23

FUNKSTREIFE

Altjahreskickerl! 27

Faschingskehraus 27

Kleinfeldturnier 28

FUSSBALL

8. Polizei LM Fußball Kleinfeld und 3. Polizei LM Fußball Kleinfeld 40+ 2014 31

GOLF

Sektions- und Turnierleitertagung 37

OÖ. Polizei LM Golf 2014 ... 41

JUDO

Staatsmeisterschaft 43

MOTORSPORT

Fasching 45

Kart-Cup, erfolgreicher Auftakt in Steyr 47

Autotraining Südpark..... 49

1. Motorrad Training 2014.... 51

ÖAMTC-Motorradtraining .. 55

Die PSV-Linz räumt wieder ab!..... 57

RADSPORT

Polizei LM Steyr-Kürnberg .. 61

19. Radmeisterschaft 62

REITEN & FAHREN

Working Equitation Trainingskurs 64

Super Turnier-Start für Katharina Povacz 65

Wieder ein toller Erfolg für Katharina Povacz 66

Reitertreffen Working Equitation 67

SCHWIMMEN

12 h Schwimmen 69

SCHWIMMEN & TRIATHLON

Gemeinsames Trainingslager 71

TRIATHLON

Jó napot ban Celldömölk! ... 73

PSVTri-Linz Junior Team .. 77

Linztriathlon 2014 81

Steeltownman 84

Powerkidscup 2014 84

TISCHTENNIS

Saison 2013 – 2014 87

VOLLEYBALL

Polizei Hallenvolleyball Landesmeisterschaft 2014 91

ASVÖ Beach in the City 92

IMPRESSUM

Herausgeber: PSV Linz, 4020 Linz, Nietzschestraße 33

Redaktion: Thomas Haderer thomas.haderer@polizei.gv.at

Medieninhaber: Aumayer Druck und Verlag 5222 Munderfing, Tel. 07744/20080-0

Titelbild: ASVÖ Steeltownman

Layout / Druck: Aumayer Druck & Verlag, 5222 Munderfing www.aumayer.co.at Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

LIWEST
Ein Kabel. Alle Medien.

BESSER SURFEN, BESSER FERNSEHEN!
www.liwest.at

GARTENZÄUNE HEILIGENBRUNNER BAGGERUNGEN
Fundament Stein Alu Grün Holz Kunststoff

Büro: 0664 / 750 77 834, Mobil 0664 / 22 34 394
Pappelstr. 7, 4484 Kronstorf, E-Mail: office@heiligenbrunner-garten.at
www.heiligenbrunner-garten.at

Das Unternehmen Heiligenbrunner mit Sitz in Kronstorf ist Ihr kompetenter Ansprechpartner bei Dienstleistungen rund ums Haus. Wir nehmen Ihre Gartengestaltung in die Hand und schaffen einen Lebensraum nach Ihren Vorstellungen. Von der Errichtung Ihres Gartenzauns über Baggerungen und Aushub bis hin zur kreativen Gartengestaltung bieten wir individuelle Lösungen an. Die persönliche Beratung und Betreuung unserer Kunden steht dabei stets im Vordergrund.

Machen Sie Ihren Garten zur Wohlfühloase – wir beraten Sie gerne und erstellen Ihnen kostenlos ein Angebot!

ING.
RICHARD KLAMBAUER
ELEKTROTECHNIK

E-Installationen,EDV-Verkabelungen, KNX(EIB),Beleuchtungstechnik, Alarmanlagen,Sprechanlagen, E-Check

Leonfeldner Str. 132 4040 Linz
Mobil: +43699/11968164
Tel: 0732/731346
Fax: DW41
Mail: elektro@klambauer.at

www.klambauer.at

www.generali.at

Um zu **verstehen,** muss man zuhören.

Ihre Berater der Generali sind für Ihre Fragen da.
Regionaldirektion Oberösterreich,
T +43 732 7636 0, office.ooe.at@generali.com

Unter den Flügeln des Löwen. GENERALI

Liebe Freunde des Polizeisports!

Thomas Haderer
Obmann

Am 25.04.2014 fand die heurige Generalversammlung der PSV-Linz statt. Dabei schied Reinhard Memic als mein Obmann Stv. aus dem Vorstand. Reinhard trat 1971 der FC Kripo bei und organisierte unter anderem viele Fußballturniere. Von 1998 bis 2010 war er als Kassier tätig und von 2010 bis 2014 fungierte er als Obmann Stv. Als Anerkennung wurde ihm das Vereinsehrenzeichen vom ASVÖ in Gold verliehen. Ich möchte mich nochmals bei dir für deine Tätigkeit im Vorstand recht herzlich bedanken und dir alles Gute für die weitere Zukunft wünschen.

Als neuer Obmann Stv. wurde Ing. Peter Mack einstimmig kooptiert, und er wird bei der nächsten Wahl 2016 als Obmann Stv. gewählt werden. Peter danke, dass du diese Aufgabe angenommen hast.

Die Sektion Wandern wurde 2012 vom damaligen Vizepräsidenten Johann Schnell gegründet. 2013 legte Hans beide Funktionen zurück. Bei der GV konnte mit Monika Reitinger eine würdige Nachfolgerin für diese Sektion gefunden werden. Ich wünsche dir, liebe Monika, auf diesem Weg alles Gute und vor allem schöne, unfallfreie Wanderungen.

Bei der GV wurde ein Multimediavortrag von Rüdiger Wandl über den 14-tägigen Trek in Nepal präsentiert. Mit voller Begeisterung sahen die Mitglieder den Bildbericht. Ein großes Dankeschön an „Rüd".

Die Landesmeisterschaft im Geschicklichkeitsfahren wurde am 16.05. vom LPSV OÖ in Wels ausgerichtet. Die PSV-Linz stellte dabei drei Landesmeister - Michael Schöllhuber mit Pkw, Thomas Schram im Motorrad und Helmut Edlbauer in der Kombination Pkw und Motorrad. Zudem belegte Edlbauer mit dem Pkw den zweiten und mit dem Motorrad den dritten Rang. Gratuliere den drei frischgebackenen Landesmeistern.

Vom 24.-26. Juni finden heuer die Bundespolizeimeisterschaften Sommer in Oberwart statt. Die PSV ist mit einem Team von 50 Sportlerinnen und Sportlern aktiv vertreten. Erstmalig, zur Freude aller Bogenschützen, wird Bogenschießen als Rahmenprogramm angeboten. Die PSV-Linz entsendet zu diesem Bewerb sechs Schützen.

ASVÖ Beach in the City – Auflage die 4. - wird vom 1.LVV unter dem Obmann Andreas Andretsch in der Zeit vom 22.-24 August organisiert. Dabei wird unsere Beachanlage als Side Court verwendet, und wir freuen uns jetzt schon auf spannende Spiele.

Am 22.03.2014 wurde bei der Generalversammlung des ASVÖ in Gmunden in der Toscana, Konsulent Herbert Offenberger wieder als Präsident für die nächsten vier Jahre gewählt. Gratulation seitens des PSV-Vorstandes und alles Gute für die nächste Periode.

Mit sportlichen Grüßen
Thomas Haderer

MiLLER
Bauelemente GmbH
Internorm
Fachhändler
A - 4614 Marchtrenk, Weißkirchnerstr. 5
Tel.: 07243/53050, Fax DW 20
www.miller-bau.at

ELOPAK
Johann-Roithner-Straße 131
4050 Traun
Tel.: 072 29/794 99-0
Fax.: 072 29/794 99-20
www.elopak.com

GP PROFI
Ihr Gastro Lieferant
Gastro Profi Straße 1
4072 Alkoven
www.gastro-profi.at

sz-sonnenschutz.at
SZ SONNENSCHUTZ GMBH
Neubauerstr. 24 · A-4050 Traun
Tel +43 - (0)732 - 680860
office@sz-sonnenschutz.at
www.sz-sonnenschutz.at
LICHT. JAHRE VORAUS

WOISETSCHLÄGER.COM
INT. SPEDITION & LOGISTIK - LINZ - AUSTRIA
seit 1969
Neumöbel-Logistk Oldtimerimport
Lagerlogistik Containerverkehr weltweit
Italienverkehr Groß- u. Privatübersiedlungen
www.woisetschlaeger.com
office@woisetschlaeger.com
+43 732/771573-0

Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder!

Karl Pogutter, B.A.
Präsident

Die Sommermonate stehen vor der Tür und es wird vielleicht heiß. Zu heiß? Denken Sie trotzdem daran soviel wie möglich Sport zu betreiben. Nutzen Sie die kühleren Morgen- und Abendstunden. Wir steigern damit unsere Fitness und tragen dazu bei, gesund zu bleiben. Mein heutiges Vorwort möchte ich dazu nutzen wieder in Erinnerung zu rufen, wie wichtig es ist sportlich zu leben. Sollten Sie bisher mit den Worten des ehemaligen britischen Premierministers Winston Churchill „no sports“ gelebt haben, dann geben Sie sich doch einen Ruck. Ich kann mir schon vorstellen, dass es für manche schwer ist. Gerade am Beginn können Schmerzen die sportliche Betätigung verleiden. Aber gehen Sie es langsam an und holen Sie sich Rat bei sportlichen Freunden oder Kollegen.

Die Mitglieder der Polizeisportvereinigung möchte ich dazu aufrufen, nicht nur selbst Sport zu treiben, sondern auch Freunde und Bekannte zu motivieren, Sport zu betreiben. Nehmt Euch vor, jeden Monat einen Kollegen zum Sport zu motivieren. Zeigt Euren Freunden die Freude und Genugtuung, die mit sportlicher Betätigung verbunden ist. Gebt Eure Freude an der sportlichen Betätigung weiter.

Wenn man im Internet die Profile von Menschen liest, wird dort oft als Hobby auch Sport angeführt. Aber ist das nicht oft nur ein Lippenbekenntnis? Ist es nicht so, dass Sport als Hobby angegeben wird, nur weil man im Winter einmal auf der Piste war? Liebe Sportlerinnen und Sportler der PSV Linz denkt einmal darüber nach und überlegt Euch, wie ihr andere zum Sport verführen könntet. Die so zu einem gesünderen Leben verführten, werden Euch danken. Helft mit und leistet einen Beitrag.

In diesem Sinne
mit sportlichen Grüßen
Karl Pogutter

PENEDER
FAST FORWARD
FEUERSCHUTZ
www.peneder.com

SWIETELSKY
Baugesellschaft m.b.H.

SWIETELSKY
Baugesellschaft m.b.H.
4020 Linz, Edlbacherstraße 10,
☎ 0732/6971-0
Filiale Brücken- u. Hochbau
www.swietelsky.com
Auf uns können Sie bauen!

Donau Metall
Metall-Schrott-Eisen-Handels GmbH
Mainstraße 4, Ennshafen, A-4470 Enns
Telefon: +43-7223/82633
office@donau-metall.com
www.scrapworld.at

Quehenberger
logistics

werbetechnik
BESCHRIFTUNG DIGITALDRUCK DISPLAY
WEINGARTSBERGER
mit Wau-Effekt

- Beschriftungen/Folien
- Schilder/Leitsysteme
- Transparente/Fahnen
- Messebau/Displays
- Digital/Kleinauflagen
- Shop/Eventdeko

www.weingartsberger.at
4020 Linz
Pummererstraße 10
Tel.: +43 732 / 37 64 00
office@weingartsberger.at

Sektionsleiter

SEKTION	SEKTIONSLEITER	TELEFON	E-MAIL
Bogensport	Mag. Tischlinger Michael	0664 / 816 89 00	bogensport@psv-linz.at
Faustball	Hackl Robert	0664 / 412 04 80	faustball@psv-linz.at
Fischen	Rumersdorfer Stefan	0664 / 422 79 29	fischen@psv-linz.at
Foto	Dr. Hinterobermaier Chris	0732 / 60 40 30	foto@psv-linz.at
SV-Funkstreife	Eberhard Kurz	0699 / 10 03 44 00	eberhard.kurz@polizei.gv.at
Fußball	Wandl Rüdiger	0699 / 11 62 23 33	f-spk@psv-linz.at
Golf	Ing. Mack Peter	0699 / 11 95 80 10	golf@psv-linz.at
Kanusport	Dipl.-Ing. Berger Klaus	0732 / 65 39 83	kanusport@psv-linz.at
Motorsport	Pernkopf Daniel Peter	0664 / 852 57 01	motorsport@psv-linz.at
Radsport	Peyrl Helmut	0660 / 529 80 51	radsport@psv-linz.at
Reiten & Fahren	Lepka Adolf	0664 / 441 12 20	reiten-fahren@psv-linz.at
LP Schießen – Kleinkaliber	Ganglmair Kurt	0732 / 3400-8108	kk-schiessen@psv-linz.at
(PP) Schießen – Großkaliber	Einramhof Manfred	0664 / 222 96 92	pps-schiessen@psv-linz.at
Schi & Snowboard	Haderer Thomas	0664 / 280 65 28	schi@psv-linz.at
Schwimmen	Wolfschlucker Michael	0650 / 627 20 72	schwimmen@psv-linz.at
Selbstverteidigung	Dresscher Werner	0680 / 140 12 47	selbstverteidigung@psv-linz.at
Sportkegeln	Gerhard Hufnagl	0699 / 124 171 42	sportkegeln@psv-linz.at
Tauchen	Heher Robert	0664 / 816 88 66	tauchen@psv-linz.at
Tennis	Mag. Gschwendtner Günther	0699 / 11 44 27 60	tennis@psv-linz.at
Tischtennis	Raab Richard	0650 / 653 51 50	tischtennis@psv-linz.at
Triathlon	Labmayer Peter	0650 / 983 83 00	triathlon@psv-linz.at
Volleyball	Hehenberger Regina	0664 / 233 87 16	volleyball@psv-linz.at
Wandern	Reitinger Monika	0650 / 778 74 44	wandern@psv-linz.at
PSV – Sekretariat	Lech Claudia Bürozeiten: jeden 1. Mittwoch 15 – 18 Uhr	0660 / 795 83 30	office@psv-linz.at
Leichtathletik	derzeit noch keine neue Sektionsleitung		leichtathletik@psv-linz.at

VERANSTALTUNGSKALENDER

JUNI – SEPTEMBER

SEKTION	DATUM	THEMA
Reiten & Fahren	19. Juni 2014	Reittraining - WORKING EQUITATION
Fischen	21. Juni 2014	Vereinsfischen
Motorsport	21. Juni 2014	Motorradtraining in Pichling
	24. - 26. Juni 2014	Bundespolizeimeisterschaft 2014
Fischen	28. Juni 2014	Energie AG - Fischen Stausee Neufelden
Reiten & Fahren	5. + 6. Juli 2014	WORKING EQUITATION Reitturnier in Schönau
Motorsport	6. Juli 2014	Motorradausfahrt
Motorsport	15. Juli 2014	3. Rennen des Kart Cups
Motorsport	22. Juli 2014	68. Polizeisternfahrt in Ljubljana
Motorsport	9. August 2014	Motorradausfahrt
Golf	27. August 2014	Polizeilandesmeisterschaft Golf
Motorsport	30. August 2014	Peter Nemecek - Autoslalom
Tischtennis	3. September 2014	TT-Polizei Bundesmeisterschaft
	3. September 2014	ÖPM
Motorsport	7. September 2014	Motorradausfahrt
Motorsport	16. September 2014	4. Rennen des Kart Cups

Nähere Infos zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Hompage unter www.psv-linz.at in den einzelnen Sektionen

Wir bedanken uns bei allen Inserenten sowie bei folgender Firma für die Unterstützung:

Arnezeder GmbH, Wilhering

Wir liefern Ihre Verpackungen!
Ein Unternehmen der Model-Gruppe

MODEL PACK SHOP
Pack Shop Linz GmbH

A-4021 LINZ
Tel.: +43 (0) 732/386041-0
Fax: +43 (0) 732/386040

Winetzhammerstr. 7
packshop.linz@packshop.com
www.packshop.com

Kachelofenbau-Herde-Wellnessbereich

Fa. FRIESKE WERNER

Bahnhofstraße 43, Pregarten
Tel: 0676/84 78 84 100
e-mail: frieske.kachelofen@aon.at

www.kachelofen-innovativ.at

ENERGIE FÜR'S LEBEN

kagerer
Elektro-Kagerer GmbH & CoKG

Ihr kompetenter Partner für
alle Bereiche der Elektrotechnik.
Auf unser Team können
Sie sich verlassen!

Elektro-Kagerer GmbH & CoKG
4061 Pasching AUSTRIA, Schärdingerstraße 15
T +43 7229 51155, elektro@kagerer.at
www.kagerer.at

Elektrotechnik / IT-Anlagen / Schaltschrankbau

ELEKTRO
HINTERMÜLLER GMBH

BRASWAG
Ges.m.b.H.

www.hintermueller.at 4061 Pasching, Hörschingerstr. 35 www.braswag.at

Notruf-Servicenummern

Bei Brand- und Wasserschäden sowie Schäden bzw. Gebrechen an Wasser- und Stromversorgungsleitungen u.dgl.

NOTRUF
0800-22 88 59
Gebührenfrei und rund um die Uhr für Sie da!

Wichtige Notrufnummern:

Feuerwehr:	122	Polizei:	133	Rettung:	144
Gas Notruf:	128	Vergiftungszentrale:	01/4064343		

K. Schneeberger
Schwimmbad · Montage · Technik
www.schwimmbad1a.at
Schwimmbad, SPA / Wellness Tel: +43 7614/6302, online@schwimmbad1a.at

SPORT
CASINO
GAMES
POKER
JETZT 100 € SPORT-BONUS SICHERN!
WINNING IS SWEET!
bet-at-home.com
DAS LEBEN IST EIN SPIEL!
Täglich frische Gewinnquoten bei bet-at-home.com!

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder!

NAME	SEKTION
Bianca Marko	Bogensport
Gregor Marko	Bogensport
Johann Marko	Bogensport
Alexander Tröbinger	Bogensport
Erich Traxler	Bogensport
Bernhard Losbichler	Bogensport
Erwin Kogseder	F-SPK (SW)
Gerald Kwetina	F-SPK (SW)
Jordan Donchev	F-SPK (SW)
Franz Huber	F-SPK (SW)
Ulf Bunde	F-SPK (SW)
Marin Brîncoveanu	F-SPK (SW)
Andreas Mendel	F-SPK (SW)
David Wagner	F-SPK (SW)
Rupert Leitner	F-SPK (SW)
Dr. Arno Kastner	F-SPK (SW)
Birgit Sandner	Golf
Manfred Dametz	Golf
Michael Schneiderbauer	Judo
Nadine Engertsberger	Leichtathletik
Friedrich Huemer	Motorsport
Yvonne Huemer	Motorsport
Wolfgang Barta	PPS (Großkaliber)
Rupert Klösch	PPS (Großkaliber)
Stefan Münzner	PPS (Großkaliber)
Martina Blaha	Reiten & Fahren
Günther Gruber	SV Funkstreife
Felix Fuhrmann	Tennis
Andrè Fuhrmann	Tennis
Alfred Kerbl	Tennis
Julia Leitner	Triathlon
Andreas Sageder	Triathlon
Michael Maier	PSV Allgemein

Generalversammlung

Ansprache von Obmann Thomas Haderer

Vorstand PSV Linz 2014

Ehrung Reinhard Memic: goldenes Ehrenzeichen des ASVÖ

30 JAHRE MITGLIEDSCHAFT

Ehrung Thomas Frühberger

Ehrung Franz Handlbauer

Ehrung Gabriela Hutter

Ehrung Georg Kammerer

Ehrung Wolfgang Mayr

Ehrung Herbert Schiller

40 JAHRE MITGLIEDSCHAFT

Ehrung Wilhelm Aigner

Ehrung Ingo Reisz

50 JAHRE MITGLIEDSCHAFT

Ehrung Peter Burggasser

Ehrung Günter Müller

Ehrung Dieter Steiner

Ehrung Manfred Mühlbacher

Ehrung Andries Stellingwerf: Sportehrenzeichen in Bronze

Ehrung Manfred Sachsenhofer: Sportehrenzeichen in Bronze

Ehrung Robert Beitlmair

Ehrung Christine Pangerl: goldenes Ehrenzeichen des ASVÖ

Mitglieder bei der Jahreshauptversammlung PSV Linz

Sicher und fit unterwegs!

VERKEHRSSICHERHEITS-VORTRÄGE FÜR DIE GENERATION 60+

WIR BIETEN VORTRÄGE ZU DIESEN THEMEN AN:

Themen & Inhalt:

- **Mit dem Fahrrad, zu Fuß oder mit dem Auto: sicher unterwegs!**
  z.B. bei eingeschränkter Bewegungsfreiheit
- **Vorstellung neuerer Fortbewegungsmittel**
  z.B. Elektrofahrräder
- **Sichtbarkeit im Straßenverkehr**

Kostenlose Schulungen

für Gruppen und Vereine können jederzeit vereinbart werden.

NIKOLAUS KOLLER
Landespolizeidirektion OÖ
nikolaus.koller@polizei.gv.at
Telefon: 0664.2551873

Land Oberösterreich VERKEHR

Eine Information des Verkehrs-Ressorts www.verkehr.ooe.gv.at

LAND OBERÖSTERREICH

ATRIUM

ALL I NEED

Shopping im
ATRIUM City Center

Ihr Einkaufszentrum
direkt an der Mozartkreuzung

Garage „im Zentrum“ – Einfahrt Dametzstraße

ATRIUM City Center
Mozartstraße 7 | 4020 Linz | www.atrium.cc

Bogenschießen erstmals bei den Bundesmeisterschaften 2014 im Burgenland!

3 D Bogenturnier als Rahmenbewerb bei den 8. Österreichischen Bundespolizeimeisterschaften!

Der arme Fuchs

Perfekt getroffen

Na dann zielen wir mal

GESCHAFFT! Nach jahrelangen Bemühungen haben es die Burgenländer zustande gebracht. Der Bogensport hat Einzug in den österreichischen Polizeisport gefunden. Zwar zuerst „nur" als Rahmenbewerb, dennoch eine erfreuliche Entwicklung für alle Bogensportfreude. Wie groß das Interesse tatsächlich am „Polizeibogensport" ist, haben die bereits eingegangenen Bewerbungen für den Wettkampf im Burgenland gezeigt. 6 Sektionsmitglieder der PSV Linz/ Bogenschießen haben sofort die Chance genutzt und sich für die bevorstehende Herausforderung (28 3D-Tiere in 3 Pfeilwertung 20/16 – 14/10 und 8/4) angemeldet.

Da ich selbst unter den Turnierschützen sein werde, freue ich mich euch nach dem Bewerb in der nächsten Ausgabe einen Rückblick und natürlich das Ergebnis präsentieren zu dürfen.
Es bleibt mir nur mehr allen TeilnehmerInnen viel Erfolg und „Alle ins Blatt" zu wünschen.

Michael Tischlinger
Sektionsleiter Bogensport
PSV Linz

Schuss auf den Gorilla

LAND
OBERÖSTERREICH

Homepage des Landes Oberösterreich

- Aktuelle Infos und Leistungen von A bis Z
- Serviceangebote und Förderungen auf einen Klick
- Formulare sofort herunterladen
- Broschüren online bestellen
- Für E-Government-Dienste anmelden

NUTZEN SIE DIESEN SERVICE!

Bezahlte Anzeige

WWW.LAND-OBEROESTERREICH.GV.AT

Energie AG – Anfischen – Stausee Neufelden

Am Samstag, den 12. April lud die Energie AG wieder zu ihrem jährlichen Anfischen an den Stausee Neufelden. Das Wetter hätte nicht schöner sein können. Insgesamt 34 Petrijünger ließen sich diesen Event nicht entgehen – 12 davon von der PSV-Linz. Bei strahlendem Sonnenschein, perfektem Wasserstand und willigen Forellen war es wieder einmal die

schönste Freizeitbeschäftigung der Welt. Kein stressiges Handyklingeln, kein Facebook-zappen – nein, einfach nur ein wenig Fachsimpeln mit dem Angelnachbar und zwischendurch eine Forelle nach der anderen landen. Fischerherz was willst du mehr. Mehr wollten nur die Karpfenfischer – wer einen hatte, war ganz vorne dabei. Bei der abschließenden Verleihung der Teilnahmepreise durch den neuen Obmann Karl

Thalhammer und einem guten Mittagessen im Gasthaus ließen wir den Tag ausklingen. Gratulation an die platzierten PSVler: 3. Seemayr Fritz, 5. Itzinger Alex, 7. Wundsam Johanna, 8. Wögerbauer Reini und 9. Hörandner Willi.

Ein großes Dankeschön an die Teilnehmer und an die Energie AG für diese tolle Veranstaltung.

Internationale Top-Platzierung

Sektionsmitglied Karl Flick aus dem Innviertel konnte bei den heurigen 27. Bindemeisterschaften in Slowenien in der Kategorie „Dry Flies“ mit einer Mistbiene den hervorragenden 2. Rang erreichen. Es sind schon wahre Kunstwerke, was da so zusammengebunden wird. Fast zu schade um damit auf Fischfang zu gehen...!

Trophee Gourmet Flyfishing Challenge 2014

Bei der „Trophee Gourmet Flyfishing Challenge 2014“ konnten unsere Sektionsmitglieder, die Meindl‘s, den hervorragenden 2. Rang „erfischen“. Nur das Schlechtwetter am Samstag verhinderte, dass Greti und Erwin bei einer guten Platzauslosung beim Steegwirt in der Goiserer Traun als Sieger das Turnier beendeten. Die Challenge-Tage wurden von Hurch Flyfishing und Stroblerhof veranstaltet. Nähere Infos sind unter www.hurch.eu/Veranstaltungen nachzulesen.

Dänemark-Forelle

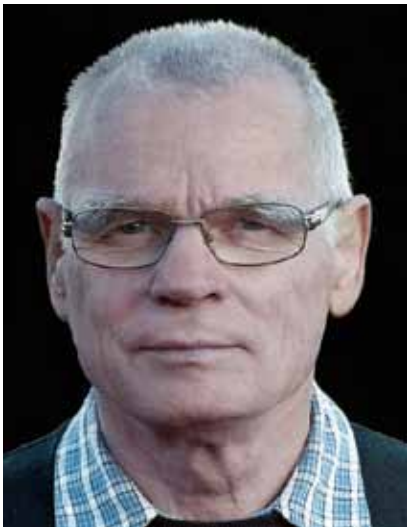
Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen.....so lautet ein bekanntes Sprichwort. Erzählen braucht uns Christian Pröll eigentlich gar nichts mehr, wenn man dieses Foto der Wahnsinns-Regenbogen sieht. Würden wir die ständige Ausbeute diverser Dänemark-Reisen von Christian nicht schon kennen, müsste man meinen, dieses Ding (75cm und 7,04 kg!!!) ist die letzten Jahre mit Genmais durchgefüttert worden.

Wurf-Guiding mit Uwe Rieder in der Alm

Wie jedes Jahr organisierten die Meindl's auch heuer wieder ein Wurfguiding mit dem begnadeten Fliegenfischer Uwe Rieder. Neben Reder Rudi war auch Herbert Fadl mit dabei - an der Alm - an einem schönen Apriltag. Bei mehreren Teilnehmern ist es vielleicht etwas geselliger, aber so konnte sich Uwe natürlich intensiv mit den wissbegierigen Anwesenden beschäftigen. Sogar Zweihandruten waren im Spiel - und gefangen wurde auch nicht zu knapp! Danke an Greti und Erwin für die Organisation. Ein kräftiges Petri Heil an alle!

Vorneweg: Hier geht es nicht nur um Sehen, Erleben, Ästhetik, hier geht es auch um Sport, Wettbewerb und Erfolg.

Beim Fotografieren geht es um das Beobachten, Zusammenhänge besser verstehen zu können, das Verhalten von Menschen und Tieren zu analysieren, Situationen erfassen, das Licht zu nützen und Aktionen festzuhalten.
Manfred Pillik verfolgt dieses Hobby ehrgeizig und zielbewusst. Pillik lebt in Linz/Urfahr, verlässt das Haus meist mit scharfer Kamera. Seine „Waffe" ist jedoch völlig ungefährlich, denn lebendig bleibt alles, was er schießt.
Seine Bilder - konzentriert auf das Wesentliche - lassen innehalten und nachdenken, zeigen Bewegung, die Vielfalt seiner Themen sorgt für Abwechslung, sie fasziniert einfach.
Seine Landschaftsfotos fangen stimmungsvolle Lichter ein, Unwetter, die das Bild toben lassen,



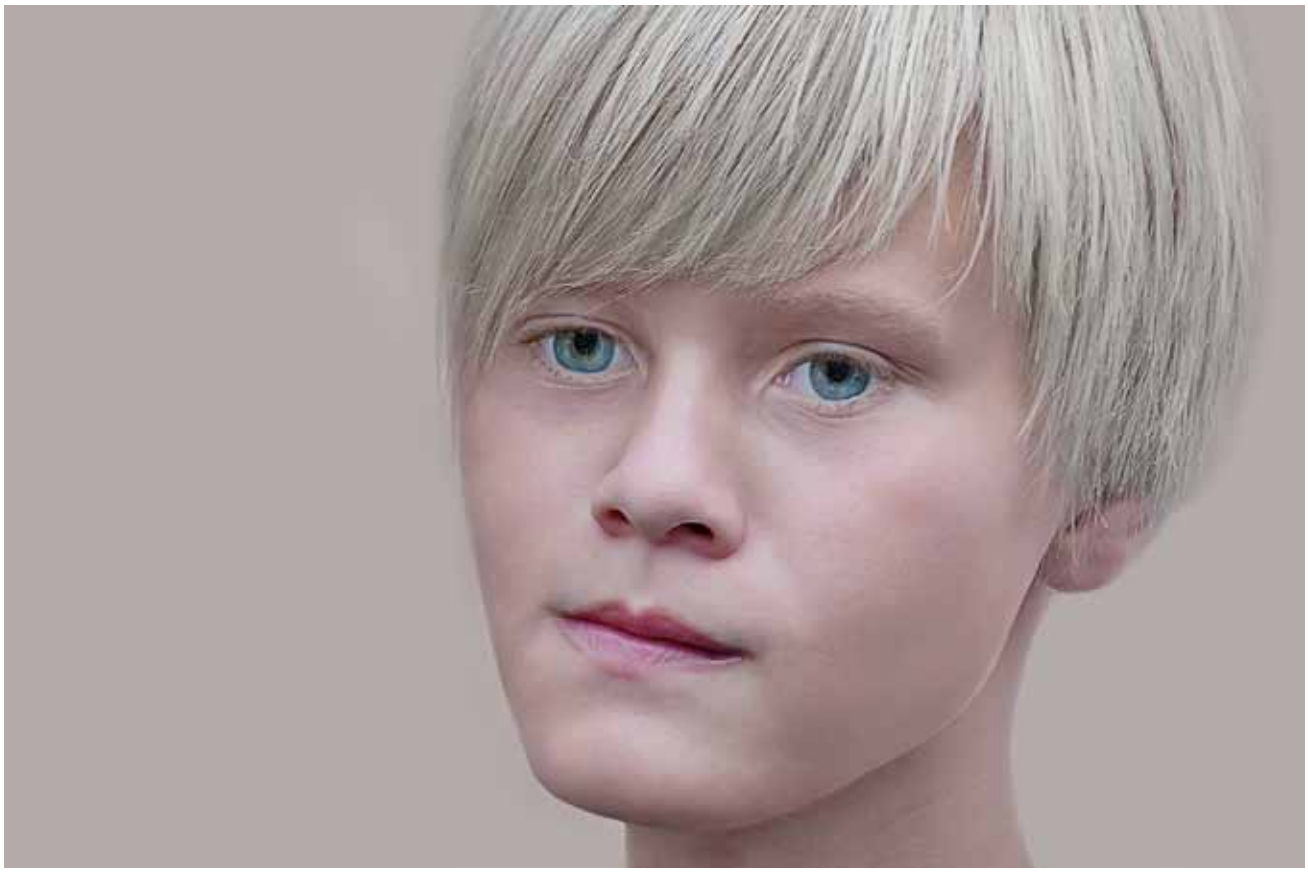
Manfred Pillik

Tabakbauer

Hand in Hand

Maler

Romanze



„Blaue Augen“ Silbermedaille Trierenberg Super Circuit 2014

gigantische Wellen. Und seine Winteraufnahmen lassen die klirrende Kälte förmlich spüren.
Ein hagerer Mann setzt zum Sprechen an, verewigt im Augenblick. Was nur möchte er uns erzählen?
Die am Horizont eintauchende Sonne umstrahlt eine innige Umarmung zweier Liebenden, in der Luft segelnde Möwen runden die romantische Szenerie perfekt ab.
Der Maler, abgelichtet und verewigt im entstehenden Gebilde und der unsichtbare Zuschauer als fixer Bestandteil wird durch die Kontraste des Bildes eingeladen, die Pinselstriche im Gedanken nachzuzeichnen.
Atemberaubende Sportaufnahmen, die die Dynamik der Bewegungen lebendig eingefangen, sind eingefrorene Momentaufnahmen, die präzise Reaktion und einwandfreies technisches Können verlangen. Dabei stehen immer die Menschen in Vordergrund, eine Dokumentation der Gegenwart, Manfred Pillik erlebt Situationen und hält sie augenblicklich fest.
Wir haben ihn befragt.

„Was sind deine fotografischen Schwerpunkte?“

Winterlandschaft

„An und für sich der Mensch. Der Mensch in Bewegung, der Mensch in Aktion. Und Tiere, Tiere in Bewegung, Tiere in Aktion."

„Lauerst du Szenen auf oder bist du einfach zur rechten Zeit am richtigen Ort?"

„Im Prinzip suche ich Veranstaltungen auf, wähle meine Orte aus, beobachte, rechne meine Chancen aus und warte auf das Eintreten einer Situation. Wenn nichts passiert, gehe ich wieder. Meist aber passiert etwas, die Menschen sorgen dafür!" meint er schmunzelnd.

Kussmund

Pelikan

„Wie entstehen deine Kompositionen?"

„Ich bin nicht der Gärtner, sondern der Jäger! Für mich gilt es Emotionen einzufangen, ich suche den Kontrast. Ich konstruiere kein Bild, sondern ich nehme, was da ist!"

„Ist die Fotografie für dich eine Leidenschaft, geht es um Emotionen, um's Festhalten oder ist es Lebensstil?"

„Die Fotografie ist ein Bedürfnis. Eine Herausforderung. Es geht um die Jagd und um den richtigen Moment!"

„Du bist beim Fotografieren ein Einzelgänger, wann hast du beschlossen einem Fotoklub beizutreten und wie bist du auf den Polizeisportverein Sektion Foto gekommen?"

„Tischtennis" Silbermedaille Österreichische Staatsmeisterschaft der Amateurfotografen 2014

Beute

Urlaub Villanova

„Ich bin 1983 beigetreten, der damalige Obmann war mein Nachbar. Dann entschloss ich mich zu pausieren, kam allerdings nach 10 Jahren zurück. Jetzt, in der Pension, kann ich mein Hobby mehr ausleben und die gemeinsamen Gespräche im Klub motivieren."

„Was hast du bereits erreicht und was sind deine Ziele?"

„Für mich ist nicht wichtig, mich mit anderen Fotografen zu messen, sondern die Qualität meiner Bilder zu steigern. Durch Misserfolge lernt man. Mein Ziel ist die Weiterentwicklung, neue Herausforderungen zu suchen, mit Bildern kreative Geschichten zu erzählen. Wohin das führt ist zweitrangig, der Kernpunkt ist die Entwicklung."

Bereits am Jahresanfang hat Manfred bei dem vom Leondinger Fotoklub veranstalteten Wettbewerb den zweiten Preis im Thema „Allgemein" erhalten. Bei den Staatsmeisterschaften der Amateur-Fotografie erreichte er Rang 4 in der Kombination, für sein Bild „Tischtennis" erhielt er eine Medaille. Im April brachte ihm das Bild „Blaue Augen" in der Königsdisziplin aller internationaler Wettbewerbe, dem „Trierenberg Super Circuit", die Silbermedaille.

Wir gratulieren herzlichst!

Bericht: Angela Forro,
Bilder: Manfred Pillik

Straßenspiel

Unda Maris

Altjahreskickerl!

Am 27. Dezember 2013 fand im Turnsaal der Jahresausklang statt. Nach den Weihnachtsfeiertagen wurde der Körper wieder so richtig in Schwung gebracht. Von unserem sportlichen Leiter wurden zwei ausgeglichene Teams zusammengestellt. Wie jedes Jahr sportlich fair und ohne Verletzungen. Dass nicht alles so „tierisch" ernst genommen wurde, dafür sorgte unser vierbeiniger Fan auf der Tribüne, der alles von oben genau beobachtete. Im Anschluss an die sportliche Betätigung gemütliches Zusammensitzen mit den Sportskameraden. Zu vorgerückter Stunde Verabschiedung mit einem Prosit 2014.

Faschingskehraus bei der SV - Funkstreife 1970!

Am 4. März 2014 nach einem ganz normalen Hallenkickerl traf sich die SV - Funkstreife 1970 im Polizeisportbuffet zum Heringsschmaus. Der Abend stand ganz im Zeichen der Faschingsnarren. Für die musikalische Unterhaltung sorgte in gewohnter Form „DJ Jerry". Es wurde nicht nur konsumiert und getratscht, sondern auch das Tanzbein geschwungen.

Kleinfeldturnier SV-Funkstreife 1970 am 24. Mai 2014

Die Mannschaften Quelle, Torpedo Unfassbar, ASKÖ Enns, Funkstreife I und Funkstreife II spielten um den Turniersieg. Unser sportlicher Leiter Manfred Sachsenhofer stellte für unser eigenes Turnier zwei ausgeglichene Mannschaften zusammen. Unsere Torhüter rotierten bei Mannschaften die ohne Schlussmänner angetreten waren. Die Spiele verliefen fair und ohne Verletzungen. Im Derby „Funkstreife I vs. Funkstreife II“ standen „Kerschi“ und meine Person im Mittelpunkt des Geschehens. Das Torhüterduell ging so wie das Spiel Unentschieden aus. Im Spiel Funkstreife I vs. Quelle musste sich der bis zu diesem Spiel in Hochform agierende „Kerschi“, genannt auch „Hexer, Krake, Zauberer, Phantom“,…..etc. ge-

schlagen geben. Unser Christian alias Totti in spielerischer Laune gelang ein lupenreiner Hattrick. Das Spiel endete 6:0 für Funkstreife I. Die Mannschaft von ASKÖ Enns war eine Klasse für sich, gewann alle Spiele und wurde verdient Turniersieger. Im Spiel um die Plätze 2 bis 4, Torpedo Unfassbar vs. Funkstreife II, verlor unsere zweite Mannschaft 0:1. Bei einem Remis wäre unser Team 1 Zweiter u. Team II 3 geworden. Als fairste und punktlo-

se Mannschaft belegte die Quelle den letzten Platz. Endstand: 1. ASKÖ Enns, 2. Torpedo Unfassbar, 3. Funkstreife I, 4. Funkstreife II, 5. Quelle. Ein Dankeschön an unseren Schiedsrichter, Baumüller Fritz, der die Spiele korrekt leitete. Als Grillmeister stellte sich unser Wirt Franz zur Verfügung. Ältester Spieler vom Turnier war unser Dr. Kurt Payr, der durch seine Fitness so manchen jüngeren Spielern überlegen war.

8. Polizei Landesmeisterschaft Fußball Kleinfeld und 3. Polizei Landesmeisterschaft Fußball Kleinfeld 40+ 2014

Am 11.06.2014 fanden auf der Sportanlage der Polizeisportvereinigung Linz die 8. Polizei Landesmeisterschaft Fußball Kleinfeld bzw. die 3. Fußball Landesmeisterschaft Fußball Kleinfeld 40+ statt, an der 95 Polizeibeamte und 1 Polizeibeamtin aus ganz Oberösterreich sowie 6 Beamte der Berufsfeuerwehr Linz teilnahmen.

Für die „allgemeine Klasse“ nannten neben der PI Landhaus, mit der PI Hauptbahnhof, dem SPK Linz Süd und Sektor Linz gleich vier Mannschaften aus der Landeshauptstadt. Des weiteres nahmen der Titelverteidiger SIAK/BZS OÖ, der regierende Hallenlandesmeister IPA Steyr, die EGS, das SPK Wels, der Bezirk Urfahr-Umgebung, sowie eine Spielgemeinschaft der Bezirke Gmunden und Vöcklabruck an der diesjährigen Landesmeisterschaft teil.

Die Vorrunde wurde in zwei 5er Gruppen gespielt und brachte folgendes Ergebnis:

Panther Eberhard Kurz

GRUPPE A:	+ -		P
1. PI Landhaus	4 : 1	+3	9
2. Sektor Linz	6 : 2	+4	7
3. SPK Linz Süd	2 : 2	0	7
4. IPA Steyr	1 : 3	-2	3
5. Bez. Urfahr Umgebung	0 : 5	-5	1

GRUPPE B:	+ -		P
1. PI Hauptbahnhof	3 : 0	+3	8
2. Gmunden/Vöcklabruck	4 : 2	+2	6
3. SIAK BZS OÖ	3 : 2	+1	6
4. EGS	2 : 5	-3	3
5. SPK Wels	1 : 4	-3	2

Die zahlreichen Zuseher bekamen spannende und ausgeglichene Spiele in beiden Vorrundengruppen zusehen. Vor allem der 2. Platz, der zur Qualifikation für die Zwischenrunde nötig war, war hart umkämpft. In den Vorrundengruppen entschied lediglich die Tordifferenz welche Mannschaften weiter kamen. Folgende Zwischenrunden bzw. Platzierungsspiele wurden ermittelt, und endeten wie folgt: Im Finale standen sich die PI Landhaus und Sektor Linz gegenüber, zwei Mannschaften, die auch schon in der Gruppenphase

ZWISCHENRUNDE:	
PI Landhaus – Bez. Gmunden/Vöcklabruck	2 : 1
PI Hauptbahnhof – Sektor Linz	0 : 2
PLATZIERUNGSSPIELE:	
Spiel um Platz 9 und 10: **SPK Wels – Bez. Urfahr Umgebung**	4 : 1
Spiel um Platz 7 und 8: **IPA Steyr – EGS**	3 : 2 n. 8 Meter (1 : 1)
Spiel um Platz 5 und 6: **SPK Linz Süd – SIAK BZS OÖ**	1 : 0
Spiel um Platz 3 und 4: PI Hauptbahnhof - **Bez. Gmunden/Vöcklabruck**	4 : 1
Finale: **PI Landhaus - Sektor Linz**	2 : 0

SIAK BZS OÖ

SPK Wels

Urfahr Umgebung

Siegerehrung des Landesmeisters PI Landhaus v.l. Brig. Karl Pogutter, Kapitän Jürgen Pilsl, Stv. LPD Mag. Erwin Fuchs und Veranstalter Rüdiger Wandl

Torschützenkönig Sascha Hornaus – PI Hauptbahnhof

Schiedsrichter Klaus Biebl

SPK Kdt. Brigadier Karl Pogutter

Stv.LPD HR Mag. Erwin Fuchs

Siegerehrung 1. Platz 40+ mit Kapitän Jürgen Berlesreiter

aufeinandergetroffen waren. Wie schon in der Gruppenphase entschied die PI Landhaus das Duell auch im Finale für sich und besiegte die Mannschaft Sektor Linz mit 2 : 0. In der Mannschaft der PI Landhaus stand auch Viktoria Madl, Spielerin bei Bundesligist Union Kleinmünchen, womit erstmals eine Frau Polizei-Landesmeister im Fußball Kleinfeld wurde. Zweifacher Torschütze im Finale war Florian Gahleitner, der in der kommenden Saison von Landesligist Askö Pregarten in die Oberösterreich Liga zu Union St. Martin wechseln wird. Torschützenkönig wurde Sascha Hornaus von der PI Hauptbahnhof mit 5 Toren.

An der Landesmeisterschaft 40+ nahmen die Mannschaften des SV Funkstreife, der PI Perg, der PI Schärding sowie eine Auswahl der Berufsfeuerwehr Linz teil. Gespielt wurde im Meisterschaftsmodus mit Hin- und

EGS

IPA Steyr

Linz Süd

Polizei Landesmeister Fußball Kleinfeld 2014 - PI Landhaus

2. Platz - Sektor Linz

3. Platz PI Hauptbahnhof

4. Platz Gmunden-Vöcklabruck

Polizei Landesmeister Fußball Kleinfeld 40+ - PI Perg

2. Platz 40+ SV Funkstreife

3. Platz 40+ Berufsfeuerwehr Linz

4. Platz 40+ PI Schärding

Rückspiel, wobei die Entscheidung um den Turniersieg erst im letzten Spiel fiel. Auch hier war bei Punktegleichheit die Tordifferenz für Platz 1 ausschlaggebend:
Torschützenkönig wurde Thomas Haag von der Berufsfeuerwehr mit 5 Toren. Die Siegerehrung wurde vom stellvertretenden Landespolizeidirektor, Hofrat Magister Erwin Fuchs sowie vom Präsidenten der PSV Linz und Stadtpolizeikommandant Brigadier Karl Pogutter, durchgeführt. Die heurige Landesmeisterschaft hatte neben einer spektakulären Hubschrauberlandung des Polizeihubschraubers „Libelle“ am Spielfeld leider auch zwei Verletzungen zu beklagen. Ich wünsche den beiden Spielern auf diesem Weg gute Besserung.

1. PI Perg	5 : 3	+2	9
2. SV Funkstreife	3 : 2	+1	9
3. Berufsfeuerwehr Linz	9 : 5	+4	8
4. PI Schärding	4 : 11	-7	6

Mein Dank als Veranstalter gilt neben den teilnehmenden Mannschaften und den Schiedsrichtern, Erwin Wipplinger, Klaus Biebl und Thomas Lech, vor allem unseren Hauptsponsoren der VÖB Direkt, der Wiener Städtischen Versicherung, dem ÖAMTC, der Raiffeisenbank Linz/Kleinmünchen und der Fa. COMCO. Weiters bedanken möchte ich mich beim Betreiber der Sportkantine Franz Brandstetter, der PÄDAG sowie meinem Organisationsteam, ohne das die Austragung der Landesmeisterschaften unmöglich wäre.

Rüdiger Wandl
(Sektionsleiter)

Holzwurm

Parkettböden • Verlegung • Sanierung

Gerhard Hartl

4173 St. Veit i. M., Grubdorf 5

Tel/Fax: 07217/ 20732

0676/ 79 09 140

Estrich- und Betonsanierung

www.techfloor.at

AUF VOLVO IST VERLASS

Auf Ihr Truck Center auch.

Volvo Austria GmbH – Pucking

Tel. Werkstatt: 05 7500 44 010

Tel. Verkauf: 05 7500 43 010

VOLVO TRUCKS. DRIVING PROGRESS

www.volvotrucks.at

Neli Veleva

Geschäftsvermittlung

Geschäftsvermittlung in Form der Vermittlung von Dienstleistungen zwischen befugten Gewerbetreibenden und/oder Privatpersonen, die derartige Leistungen in Anspruch nehmen wollen.

Lindenmayerstrsse 13

4020 Linz

Austria

Handy: +43(0) 699 109 48 053

e-mail: nelliveleva@hotmail.com

IBG isolierungen brandschutz gmbh

Wärme-, Kälte-, Schall- und Rohrisolierungen

Langwiesen 13 • A-4209 Engerwitzdorf

Tel.: +43 7235 / 50 248 • Fax: +43 7235 / 50 249

e-mail: office@ibg-isolierungen.at

www.ibg-isolierungen.at

TEXTIL MANUFAKTUR

Hermann Meisel GmbH

MEISEL

Tel. + 43 (0) 76 12 / 62 0 61 • www.planen-meisel.at

Wir decken alles ab!

Hermann Meisel GmbH

Hauptsitz:
A-4812 Pinsdorf
Wiesenstrasse 28
Tel: (07612) 62061
Fax: (07612) 62061-20
office@planen-meisel.at
www.planen-meisel.at

Filiale:
A-4600 Wels
Werndlstrasse 5
Tel: (07242) 47060
Fax: (07242) 47060-4
wels@planen-meisel.at
www.planen-meisel.at

Die Audi A3 Limousine.

Ab sofort als Style Sondermodell.

Konsequent dynamisch auf der ganzen Linie. Die neue Audi A3 Limousine als Style Sondermodell inkl. Xenon Plus, Klimaautomatik, Einparkhilfe hinten und vielem mehr lässt den Begriff „Limousine“ in einem völlig neuen Licht erscheinen. Durch und durch sportlich, elegant und selbstbewusst.

Jetzt bei uns bestellbar.

KNEIDINGER CENTER

4150 Rohrbach, Gewerbeallee 24, Telefon 07289/8951
4040 Linz-Dornach, Freistädterstr. 336a, Telefon 0732/248080
www.kneidinger-center.at E-Mail: kneidinger@autohaus.at

Kraftstoffverbrauch gesamt: 5,2 l/km. CO_2-Emission: 120 g/km. Symbolfoto.

Sektions- und Turnierleitertagung mit professionellen Tips vom Golfcoach

Die heurige Tagung wurde vom Organisator der Bundespolizeimeisterschaften, Oberst Rainer Erhart BA MA und ÖPOLSV Fachreferent Golf, Manfred Binder im Golfparkt Metzenhof durchgeführt. Grundsätzlich sind diese Tagungen in der Austragungsstätte der Bundespolizeimeisterschaften geplant. Da diese jedoch heuer im GC Donnerskirchen / Burgenland stattfinden werden und dadurch extreme Anfahrtszeiten für die Kollegen der westlichen Bundesländer in Kauf zu nehmen sind, wurde für die Tagung der zentral gelegene Golfpark Metzenhof mit seinem komfortablen Hotelbetrieb, samt Seminarräume, am Golfplatz gewählt. Zusätzlicher Anreiz war auch die Tatsache, dass der GC Metzenhof als Headquarter-Ausbildungsstätte der APGA für Golfpros dient und somit die Ausbildungen unserer Golftrainer hier beheimatet sind.

Als Highlight der Tagung konnte von Manfred Binder der Tutor (Dozent) der PGA of Europe „Christoph Prasthofer" als Referent gewonnen werden, welcher dafür extra aus Graz anreiste und nun seit 06.05.2014 (…nach nur kurzer Überlegung und freier Entscheidung…) auch als Coach der ÖPOLSV-Golfsektionen fungieren wird. (Kommentar Christoph Prasthofer: „… was mir sehr viel Spaß macht und worauf ich auch sehr stolz bin! – keep swinging …")
Es wurde eine 8-stündige Schulung auf der Trainingsanlage und am Golfplatz geboten, welche geschlossen mit einer derartigen Begeisterung durchgeführt wurde, dass die Wiederholung im nächsten Jahr bereits wieder angeregt wurde.

Sportliche Vita von Christoph Prasthofer - Golfcollege:

1978: Matura
1979-1983: Studium der Sportwissenschaften in Graz (nicht abgeschlossen)
mehrfacher steirischer Meister
1977-1979-1981: Österreichischer Meister im Einzel
1976-1982: Mitglied der Österreichischen Nationalmannschaft div. Top 5 Platzierungen bei nationalen und internationalen Meisterschaften im In- und Ausland, Teilnahme an 8 Europa- bzw. 1 Weltmeisterschaft (U 18)
1983: Wechsel ins Profilager
seit 1986: Head-Pro der PGA of Austria (APGA) und Member der PGA of Great Britain
1986-1989: Head-Pro im GC Dellach
1986-1990: National bzw. Juniorennationalcoach des ÖGV (Region Ost)
1986: Mitbegründer der Berufsschule der APGA
1986-1995: bzw. wiederum seit 2010 bis heute Mitglied der Aus-

bildungs- und Prüfungskommission der PGA of Austria
1990-1992: Director of Golf und Head-Pro im GC Tutzing am Starenberger See in Bayern
1990-2000: Member der PGA of Germany
1993-1996: Golfcollege CHP im GC Murstätten und GC Frauenthal
seit 1997: Head-Pro im GC Andritz, bzw. in der Murhofgruppe seit 2010 Tutor (Dozent) der PGA of Europe
seit 2014: Coach der ÖPOLSV Golfsektionen

Im Anschluss an das ausführliche Trainingsprogramm ging es an den Seminartisch, um die Abwicklung der in diesem Jahr anstehenden Projekte der Golfsektionen zu besprechen und abzuwickeln. So wurden die Österr. Polizei-Mannschaftsmeisterschaften 2014 mit 07. – 09.10.2014 im Golfpark Metzenhof fixiert. Als durchführender Verein wird die Golfsektion des PSV Schwechat mit Unterstützung des LPSV Burgenland und unserer Golfsektion (PSV-Linz) verantwortlich zeichnen. Weiters konnte für 2015 der LPSV Kärnten (Siegfried Dullnig) zur Austragung der Österr. Verbandsmeisterschaften – Golf gewonnen werden. In diesem Jahr werden seitens des BM.I keine Bundespolizeimeisterschaften Sommer ausgetragen.

Österr. Polizeigolftermine 2014:

27.08.2014:
Polizeilandesmeisterschaft OÖ – GC Linz / Tillysburg
24. – 26.06.2014:
Polizeibundesmeisterschaft 2014 – GC Donnerskirchen
02. – 04.09.2014:
Polizeilandesmeisterschaft Stmk – GC Klöch
12.09.2014:
Polizeilandesmeisterschaft Wien – GC Frühling
19.09.2014:
Polizeilandesmeisterschaft Sbg – GC Eugendorf
19.09.2014:
Polizeilandesmeisterschaft Tirol – GC Lärchenhof
04.10.2014:
OÖ. Police & Friends Turnier – GC Stärk Linz

07. – 09.10.2014:
Österr. Polizei Mannschaftsmeisterschaft – Golfpark Metzenhof

Weiters wurden die Ermäßigungen für Greenfee- bzw. Mitgliedschaften im Zusammenhang mit unserer Polizeigolf-Card aus den einzelnen Bundesländern abgeglichen und besprochen.

Vereinbarungen für Mitgliedschaften über die Polizeigolf-Card OÖ.

Golf Direkt
1. Firmenmitgliedschaft im GC Drautal/Berg (Vollmitgliedschaft) € 190,- zuzüglich € 50,- für alle Verbandsabgaben und Bearbeitungsgebühr.

GC – Passau
€ 189,-- Mitgliedsbeitrag incl. aller Abgaben

Sonderangebot:
- 3 Tage Golf inkl. 2 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück und unlimited Greenfee nur € 109,- pro Person.
- 4 Tage Golf inkl. 3 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück und unlimited Greenfee nur € 164,- pro Person.
- 5 Tage Golf inkl. 4 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück und unlimited Greenfee nur € 199,- pro Person. Einzelzimmerzuschlag € 11,- pro Nacht. Fr-So/Fei zzgl. € 5,- pro Person/Tag. Aufpreis ohne ord. Mitgliedschaft: € 5,- pro 9-Loch-Runde. Ortstaxe € 1,50 pro Pers/Nacht. Das Angebot ist bis 15.11.2014 gültig.

GC - St. Oswald
„Freizeitgolfmitgliedschaft“ zum Preis von € 340,00 zzgl. € 42,00 ÖGV-Beitrag, gesamt somit € 382,00/Jahr.
Freizeitgolfmitglieder zahlen auf der Anlage des GC St. Oswald - Freistadt ein ermäßigtes Greenfee von € 26,00 (18 Loch) bzw. € 15,00 (9 Loch)

Diese Mitgliedschaft beinhaltet:
- ÖGV-Clubkarte & damit Spielberechtigung in allen Golfclubs
- Handicap-Verwaltung im GC St. Oswald
- Greenfeeabkommen, die der GC St. Oswald mit anderen Clubs geschlossen hat (exkl. Heart of Golf)
- freie Benützung der Übungsanlagen

Die Liste der Greenfee-Ermäßigungen steht auf unserer Homepage unter

Euer Sektionsleiter

GC - Windischgarsten / GC – Römergolf
2 Personen als Paarmitglied € 31,- / Monat mit vollem Spielrecht (GC Windischgarsten / GC Römergolf)

Einzelmitgliedschaft € 19,50 / Monat mit vollem Spielrecht (GC Windischgarsten / GC Römergolf)

OÖ. Polizei Landesmeisterschaft Golf 2014

Am 28.05.2014 sollte die 7. OÖ. Polizei Landesmeisterschaft Golf im GC Linz Tillysburg ausgetragen werden. Leider hat es uns der Wettergott an diesem Tag nicht gegönnt und so fiel das Turnier im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser. Da der Platz die Wassermassen nicht aufnehmen konnte, musste der Platz gesperrt und das Turnier abgesagt werden. Da einige Teilnehmer bei der Anmeldung ihre Telefonnummern bzw. Kontaktmöglichkeiten nicht angegeben hatten, war es nicht möglich alle von der Absage zu verständigen. So auch unsere deutschen Gäste, welche sich leider nicht über die Wettersituation informierten und um 12:00 Uhr erst vor Ort erfuhren, dass das Turnier nicht ausgetragen werden konnte. Dem einfühlsamen Geschick des Clubmanagers Michael Moser gelang es jedoch die Gemüter zu beruhigen und die Teilnahme am Turnier zum Ausweichtermin wieder schmackhaft zu machen.

Nach der Turnierabsage wurde folgender Ersatztermin vereinbart:

7. OÖ Polizei Landesmeisterschaft Golf 2014
27.08.2014
GC Linz Tillysburg

Wertung:	Polizei Landesmeisterschaft – Brutto / Netto Nur Bedienstete des LPD Oö, im Aktiv- oder Ruhestand Gästewertung – Brutto / Netto Alle Gäste nehmen automatisch an der „World of Travel Challenge“ teil
Austragungsort:	Golfclub Linz St. Florian/Tillysburg – 18 Loch Leading Golf Course Tel.: 07223/82873 – office@gclinz.at – www.gclinz.at
Startzeit:	27.08.2014 lt. Startliste auf www.Golf.at
Nenngeld:	Nenngeld incl. Greenfee, Startgeschenk und Turnieressen beträgt für Mitglieder der PSV Linz € 45,–, alle weiteren Teilnehmer € 55,– und ist vor Spielbeginn zu entrichten. Angemeldete SpielerInnen, welche nicht zum Wettspiel antreten, sind von der Zahlung der Nennung nicht befreit.
Anmeldung:	Die Nennungen für die OÖ. Polizei Landesmeisterschaft haben bis 24.08.2014, 12:00 Uhr, ONLINE über die Homepage des GC Linz oder über das Sekretariat des GC Linz zu erfolgen. Für Gäste ist die Nennung ebenfalls ONLINE unter http://gclinz.at/Termine/World-of-Travel-Challenge, 140048 oder über das Sekretariat des GC Linz für die „WORLD of Travel Challenge“ bis 27.08.2014 durchzuführen.
Veranstalter:	POLIZEISPORTVEREINIGUNG Linz / Donau – Sektion Golf Koordination: Ing. Peter Mack – 0699/11958010 oder Hermann Rohm – 0676/7763955 golf@psv-linz.at – www.psv-linz.at

ROHRBRUCH?

LOT

LECKORTUNGSTECHNIK

Zerstörungsfreie Leckortung - Thermografie
Leitungsortung - Feuchtigkeitsmessung

Tel. 0732 / 250 145

www.leckortung.at

maxx STAHL GMBH

maxx STAHL GMBH
4616 Weißkirchen/Traun · Biergasse 5
0043(0)7243/56690-0 · office@maxxstahl.at

WERKZEUGSTÄHLE · SONDERSTÄHLE

WILDMOSER / KOCH & PARTNER

Rechtsanwälte GmbH

LINZ – WIEN – MOSKAU

Hopfengasse 23 · 4020 Linz · Tel.: +43 / 732 / 66 73 26-0 · Operngasse 2 · 1010 Wien · Tel.: +43 / 1 / 513 13 20
Prechistenka St 40/2 · Block 1 · Office 7-1-2 · 119034 Moskau · Tel.: +7 / 499 / 922 66 98
E-mail: law-firm@wildmoser-koch.com · www.wildmoser-koch.com

Staatsmeisterschaft in Gmunden, 1. Februar 2014

Marlies erkämpft in der Allg. Klasse -63 kg Bronze

Veneto (Italien), 1.3.2014

Marlies Priesner nimmt in Veneto (ITA) gemeinsam mit einigen Polizeikollegen an einem Int. Turnier teil. Bei diesem „Megaturnier“ mit insgesamt 2.200 Teilnehmern aus 18 Ländern kann sich die Kämpferin gegen 33 Teilnehmerinnen in ihrer Gewichtsklasse klar durchsetzen und holt die Goldmedaille.

Marlies Priesner rechts

Marlies Priesner im weißen Judogi

Sarajevo, 29.03.2014

Marlies Priesner wird Dritte beim Europacup.

Nach zwei grandiosen Auftaktsiegen, verliert sie den Kampf um den Finaleinzug, kann sich aber dann im Semifinale klar durchsetzen und gewinnt Bronze.

Damit setzt Marlies ihre Serie fort und gewinnt jedes Jahr eine Europacupmedaille!

Aumayermedia
Digital Publishing
Virtuelle Touren & 360° Panoramas
Schlüsselfertig und für Web, Mobiltelefon und Druck optimiert. Kontaktieren Sie uns: s.moser@aumayer.co.at
www.aumayermedia.at
Windpark Munderfing
OÖ Gendarmeriemuseum

Weil Früherkennung die Heilungschancen verbessert:

Neu: Merkur Hightech Früherkennung.

Mit den österreichweit ersten **Hightech Früherkennungschecks** bieten wir Ihnen detailgenaue und schonende Untersuchungen aus einer Hand. Erkrankungen können mit modernster medizinischer Technik früh erkannt und die Heilungschancen dadurch erhöht werden. In unserem ausgewählten Partnerinstitut werden die Befunde innerhalb von nur drei Stunden erhoben und ausführlich mit Ihnen besprochen. **Details auf merkur.at**

WIR VERSICHERN DAS WUNDER MENSCH.

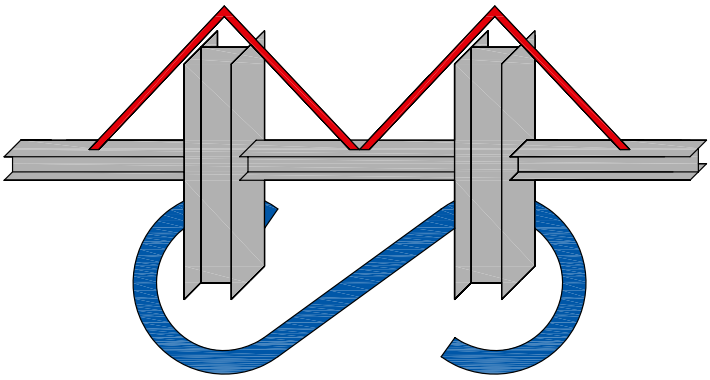
MERKUR
DIE GESUNDHEITS-VERSICHERUNG

GA Austria

Leitungsbau und Anlagentechnik

Gewerbestraße 5
4072 Alkoven

www.ga-austria.at



HESS Stahlbau & Montage GmbH

A-4212 Neumarkt
Matzelsdorf 70
Tel.: +43 7941 705 017
www.hess-stahlbau.at

Die Königsklasse in Lufttechnik, Regeltechnik und Antriebstechnik

www.ziehl-abegg.at

ZIEHL-ABEGG

BÖLLHOFF

Johann Roithner-Straße 131 · 4050 Traun · Telefon +43 7229 69169
Fax +43 7229 73344 · linz@boellhoff.com · www.boellhoff.com/at

foli-pack
www.foli-pack.at

Verpackungsmaschinen
Handelsgesellschaft m.b.H.

4063 Hörsching, Industriezeile 5
2362 Biedermannsdorf, Josef-Madersperger-Str. 14

Hörsching:	Telefon 0 72 29 / 640 66, 725 86	Telefax 0 72 29 / 72 58 63	office@foli-pack.at
Biedermannsdorf:	Telefon 0 22 36 / 710 400	Telefax 0 22 36 / 710 400 - 40	officewien@foli-pack.at

Leider nur sehr selten fällt der Clubabend auf einen Faschingsdienstag. 2014 war es wieder mal so weit. Daher nahmen Birgit und ich den Anlass, diesen Abend etwas lustiger zu gestalten. Kostümierung war Pflicht und wird auch mit Extrapunkten belohnt. Da jedoch nicht alle daran dachten, wurden diese von Birgit mit einer künstlerischen Bemalung im Gesicht gestaltet.

Nach der offiziellen Eröffnung des Abends gab es Faschingskrapfen zum Einstimmen. Anschließend wurden das außergewöhnlichste und ausgefallenste Kostüm prämiert. Jeder Anwesende war stimmberechtigt. Die Auszählung gab es später.

Dann gab es eine Kutschenfahrt durch den tiefen dunklen Wald. Der Kutscher Manfred führte seine vier Pferde Christl, Hubert, Regina und Fredi durch den Wald. Die Kutsche, bestückt mit den beiden Vorderrädern Emma und Roland sowie den Hinterrädern Alex und Sandra, nahm die Königin Sandra Spiegl und den König Thomas mit. Dann begann die Geschichte und bei jeder Erwähnung der Mitspieler gab es entweder „Hü, Hü“ oder ein Prost. Der Kutscher hat-

Christine Pangerl

Daniel Pernkopf

Birgit Wolkerstorfer

Christian Altenhofer

Emma und Roland Dicketmüller

Hubert Pils und Alfred Fischer

Manfred und Regina Mühlbacher

Peter Spiegl, Friedrich und Yvonne Huemer

te die meiste Arbeit und ein Pferd (Regina) den meisten Spaß daran. Besonders war, dass die Mitspieler sogar eigens die Aufstellung verlangten, d.h. es wurde eine Sitzordnung erstellt. Eine gelungene Geschichte, welche sogar von Daniel per Video aufgenommen wurde.

Nun ging es zum Promiraten. Wir verwendeten unsere eigenen Promis und da es für jede Frage, welche mit Ja beantwortet wurde eine kleine Süßigkeit gab, waren die Freiwilligen auch nicht rar. Jeder Promi wurde erraten.
Zum Schluss die Siegerehrung. Den zweiten Platz gemeinsam belegten Birgit als Jeannie und Yvonne als Vampier. Die Sieger wurden Sandra und Peter Spiegel als Haberkornhüte verkleidet. Als Preis gab es eine Flasche Brombeerlikör, welcher in der Damenrunde sogleich vernichtet wurde.

Abschließend bedanke ich mich für die Mitarbeit aller Anwesenden, welche daraus einen gelungenen Abend machten.

Sonja Schuster

Thomas und Beate Schram

Petra und Julia Mosböck

Regina Mühlbacher und Hubert Pils

Sandra und Peter Spiegl

Sonja Schuster

Kart-Cup, erfolgreicher Auftakt in Steyr

Für das Qualifying von je 10 Minuten wurden die Fahrer in zwei Gruppen aufgeteilt und die Karts nach der Anmeldeliste zugelost. 14 Racer kämpften um die Punkte. Die vier schnellsten waren auch im Rennen nicht mehr einzuholen. Mit vollem Einsatz fuhren dabei die drei Erstplatzierten, darunter auch die einzige Dame, hervorragende 29er Zeiten. Dahinter wurde hart aber fair um die Plätze gekämpft und fleißig überholt.

Aus Sicherheitsgründen dürfen maximal zehn Karts gleichzeitig auf der Strecke sein. Es wurden daher zwei Rennen mit jeweils sieben Fahrern und 20 Minuten durchgeführt. Wobei die schnellsten des Qualy das erste

Rennen bestritten. Das hätte allerdings bedeutet, dass der Achte im Qualifying im zweiten Rennen startet und den Siebten nicht überholen kann usw.

Die gerechte Lösung des Problems hatte Christian Gierlinger schon vor dem Rennen. Das Ergebnis beider Rennen wird nach der Anzahl der Runden neu sortiert und innerhalb der gleichen Rundenanzahl nach der Gesamtzeit. Kein Problem für Daniel, der die etwas aufwändige Berechnung in kurzer Zeit erledigte. Drei Fahrer wurden dadurch für ihre gute Leistung im zweiten Rennen mit besseren Plätzen belohnt.

Somit sind die ersten Punkte verteilt, alle Teilnehmer hatten Spaß am Rennen und freuen sich sicher schon auf den nächsten Termin.

Leopold Hinteregger

Ergebnisse

Platz	Fahrer	Runden	Gesamtzeit	Bestzeit
1	Leopold HINTEREGGER	40	19:55.094	29.340
2	Daniel PERNKOPF	40	20:19.344	29.750
3	Helga PERZ	39	19:51.624	29.810
4	Christian GIRLINGER	38	19:53.104	30.400
5	Richard DICKETMÜLLER	38	19:54.346	31.430
6	Christian ALTENHOFER	38	20:00.356	30.450
7	Alex SCHICKBAUER	38	20:00.986	31.604
8	Patrick GONDOSCH	38	20:13.244	30.700
9	Roland DICKETMÜLLER	37	19:50.794	31.010
10	Robert STOTZ	37	20:06.384	30.340
11	Manuel KASTNER	37	20:07.136	31.200
12	Christian GUSENBAUER	37	20:09.426	31.100
13	Kurt SAVEL	37	20:11.486	31.280
14	Maximilian SAVEL	35	20:01.626	32.700

Autotraining Südpark

Am bislang wärmsten und schönsten Samstag dieses Jahres trafen sich die Freunde der mehrspurigen Fraktion unseres Klubs zum alljährlichen Autotraining am Fischer-Brot-Gelände im Südpark.
Dem Wunsch einiger Kollegen nachkommend, hat Alfred Fischer dieses Mal ein heckgetriebenes Fahrzeug in Form eines dunkelblauen Mercedes CLK 320 Sport, Baujahr 1999 organisiert.

	CLK 320 Sport	Renault 5 Parisienne 2 956ccm/43 PS/1983	Renault 5 TS elf cup 1289ccm/64 PS/1976
Sonja Schuster	1.10.44	---	---
Michael Schöllhuber	1.08.43	---	---
Roland Dicketmüller	1.06.73	1.04.73	---
Claudia Fischer	1.24.60	---	---
Manuel Kastner	1.11.84	---	---
Helmut Tremetsberger	1.10.21	1.07.47	1.03.65
Alfred Fischer	1.05.11	1.02.07	0.59.91
Sandra Spiegl	1.09.87	---	---
Günter Helmreich	1.07.01	1.10.86	---
Daniel Pernkopf	1.06.31	1.04.19	---

Der Kurs sollte natürlich für diese Fahrzeugabmessungen nicht zu eng ausfallen und so wurde gleich zu Beginn ein 360°-Turn eingebaut, bevor es zur „Wedel-Geraden“ ging. Die Wende am Ende des Platzes war gegen den Uhrzeigersinn zu fahren, um das Tempo herauszunehmen und die Granitsteine an ihrem Platz zu belassen.
Erster Fahrer war Hausherr Alfred Fischer, der die Strecke abnahm und zugleich mit einer Fahrzeit von ca. 1:08 Minuten den 218 PS starken Wagen an „seine neue Aufgabe gewöhnte“. Die montierten Winterreifen waren mit dem Fahrzeuggewicht und auch mit der Motorleistung auf diesem kleinen Kurs aufgrund der ständigen Lastwechsel entsprechend gefordert, wie jeder Fahrer im Übersteuern, aber auch an den Geräuschen

feststellen konnte. Die Teilnehmer entschieden selbst darüber, wie oft sie die Strecke fuhren. Notiert wurde jeweils die beste Laufzeit, mit den Tor- bzw. Hutfehlern nahmen wir es nicht so genau.

Als nicht nur die Reifen, sondern auch die Kupplung des Mercedes signalisierte, eine Pause einzulegen, war Zeit für einen Kaffee, für den wir uns bei Günter herzlich bedanken.

Während der CLK Zeit zum Abkühlen bekam, testeten einige FahrerInnen zwei im Vergleich zum Mercedes deutlich schwächere, aber auch leichtere und wendigere Autos. Mit diesen alten Renault 5 konnten, durch geänderte Fahrwerke kombiniert mit Rennreifen, problemlos die Zeiten des CLK gefahren und zum Teil unterboten werden.

Die nachstehenden Zeiten stellen einen unvollständigen Auszug dar, da nicht alle Läufe notiert wurden und es auch Messfehler mit der Lichtschranken-Zeitnehmung gab.

Zusammenfassend war es ein entspannter und gelungener Samstag, für den wir uns bei Alfred recht herzlich bedanken und hoffen, nächstes Jahr wieder kommen zu dürfen.

Roland Dicketmüller

1. Motorrad Training 2014

in Uttendorf, nähe Mattighofen, auf dem Übungsplatz der FS. Kern. Organisiert von den Club Kollegen des BMW R1200C Cruiser Club.

Auch heuer haben mich die Kollegen vom BMW R1200C Cruiser Club wieder eingeladen am Motorrad Training in Uttendorf teilzunehmen.

Mitgefahren sind:
Daniel Pernkopf
HONDA Deauville 650
Herbert Lang
BMW R1200 Rockster
Christian Altenhofer
YAMAHA XJ 900 S Diversion
Helmut Protil
BMW K1100LT

Treffpunkt für uns Linzer war die Shell Tankstelle an der Trauner Kreuzung. Die Sonne schien ein wenig, alle 4 waren wir guter Laune und so sind wir kurz nach 8.30 Uhr auf der B1 Richtung Schwanenstadt gestartet.
Bei der IQ Tankstelle in Schwanenstadt warteten bereits ca. 15 Teilnehmer von den „Cruisern". Um ca. 10.00 Uhr sind wir auf der B1 in Richtung Straßwalchen weitergefahren. Bei einem weiteren Stop entlang der Route haben wir noch ein paar Teilnehmer aufgesammelt.

Ankunft um ca. 12.00 Uhr am Trainingsgelände bei herrlichem Sonnenschein. Nach allgemeiner Begrüßung wurden wir bei einer

kurzen, theoretischen Belehrung zu den praktischen Übungen in 2 Gruppen eingeteilt, da wir mit 26 Teilnehmern fast zu viele „rider“ waren.

Bremsmanöver mit Vorderrad, Hinterrad oder beiden Bremsen, Spurgassen, weite und sehr enge Slaloms, verschiedene große Rundkurse, unterschiedliche Bremsvarianten mit mehreren Geschwindigkeiten, unter anderem ein Stop vor einem Zebrastreifen, Anfahren am Berg… all diese vom Fahrlehrer oder auf Neudeutsch „Instruktor“ mit Leichtigkeit gezeigten Übungen, brachten uns bzw. mich mit Sicherheit zum Schwitzen. Daher war dann die Mittagspause um ca. 13,30 Uhr wie ich glaube von allen herbeigesehnt. Bei Maurer-Forelle, einem Getränk und Kekserl genossen wir bei warmen Temperaturen die Pause.

Leider zog sich unser Kollege Christian noch vor der Mittagspause, bei einem Ausweichmanöver mit „verhindertem Beinahe-Sturz“ eine Muskelverletzung im rechten Bein zu. Danach konnte er wegen der enormen Schmerzen weder auf seiner „Maschin“ noch einem Sessel sitzen. Nach kurzer Beratung wurde die Rettung gerufen, welche ihn in das Krankenhaus Braunau brachte. Dort wurden ihm Schmerztabletten verabreicht und das Bein „getaped.“ danach wurde Christian entlassen, von Daniel abgeholt und zum Übungsplatz zurückgebracht.

Kleiner Auszug des Gespräches im Krankenhaus:

Da der zuständige Arzt kein Blut am verletzten Fuß sah fragte er Christian: Wieso san sie da…..,
Ch.: Erklärte die Sachlage und sagte: I hab so starke Schmerzn im Fuaß.
Arzt: Setzns ihnen nieda.
Ch.: Geht ned!
Arzt: Wieso?
Ch.: Der Fuaß tuat ma so weh.
Arzt: Na dann setzns ihnen mal nieder.
Ch.: Geht ned!!!
Nach 14.00 Uhr begannen wir mit dem 2. Teil der Übungen, wieder mit kurzer Theorie und dann auf der Piste. Wieder am Programm waren große und kleine 8-er zu fahren, Ausweichmanöver, Bremsübungen mit höherer Geschwindigkeit und als Höhepunkt einen Schlangen-Parcours, den so viel ich sah, nur der

Fahrlehrer ohne Fehler bewältigte. Uns wurde wieder warm, nicht nur durch die liebe Sonne….

Um ca. 16.00 Uhr waren wir dann fertig, so, oder so. Als Abschluss gab es dann ein „slow" race. Mehrere Fahrer stellten sich in einer Reihe nebeneinander auf und fuhren dann auf Kommando ca. 20 Meter weit. Der langsamste kam dann eine Runde weiter. Nach mehreren Durchgängen stand der langsamste Fahrer fest. Der Sieger auf einer neuen KTM erhielt eine Flasche Sekt.

Nach einem Gruppenfoto und allgemeiner Verabschiedung teilte sich die Gruppe ab ca. 16,30 Uhr auf und es ging heimwärts.
Ich fuhr Richtung Passau und besuchte meine Kinder. Daniel, Herbert und Christian fuhren retour nach Linz.

Abschließend: Das jährliche Training am Anfang der Motorrad Saison war und ist absolut WICHTIG für uns einspurigen Verkehrsteilnehmer.

Mir gefiel das Aufwärmen sehr gut, ich denke auch allen anderen Teilnehmern und ich hoffe, dass dieser Tag beiträgt, dass wir wieder eine

„UNFALLFREIE MOTORRADSAISON ERLEBEN."

Helmut Protil

haselböck®

Industriebodenlösungen für jede Anforderung:

Supermärkte
Logistikzentren
Schwerindustrie
Officegebäude
Gewerbebetriebe
Lebensmittelindustrie
Flughäfen
Parkgaragen

Haselböck Industrieboden GmbH, 4631 Krenglbach, Haiding 100
Tel. +43 (7249) 46284-0, Fax +43 (7249) 46000
www.haselboeck.at, industrieboden@haselboeck.at

H+S Handels GmbH

BABY FASHION

Paschingerstraße 111
A-4060 Leonding

Die ganze Blechbearbeitung aus einer Hand

Laser - Stanzen - Biegen - Laserschweißen - Laserbeschriften

TRUMPF

TRUMPF Maschinen Austria Ges.mbH & Co. KG
Industriepark 24, 4061 Pasching
http://www.at.trumpf.com
Tel.: +43 (0) 7221 603 - 0
FAX: +43 (0) 7221 603 - 42050

Bei Rechtsfragen die das Leben stellt,
zählen Erfahrung & Kompetenz.
Heute für ein besseres Morgen:
Der Notar auf Ihrer Seite!

DR. HERMANN BARTH
ÖFFENTLICHER NOTAR

Untere Donaulände 21-25
A-4020 Linz

T: +43 (0)732 99 50 55
F: +43 (0)732 73 60 13

M: office@notariat-barth.at
W: www.notariat-barth.at

Gratis Parken im Haus!

ÖAMTC-Motorradtraining Marchtrenk 18.4.2014

Am Karfreitag trafen wir uns zwischen 8.30 und 9.00 Uhr in Marchtrenk beim ÖAMTC Gelände für unser Fahrsicherheitstraining.
Mit wir meine ich, Christian Altenhofer, Fredi Fischer, Christian Gierlinger, Daniel Pernkopf, Helmut Protil, Sonja Schuster, Peter Spiegl, Franz Stadlbauer und mich. Für mich persönlich war dieses Training sehr wichtig, da ich nach gut 10 Jahren wieder auf einem motorisierten Zweirad sitze und die Gegend unsicher mache.
Nach einer kurzen Theorie ging es dann schließlich mit unserem Trainer Erwin Machtlinger raus auf die Strecke. Wir fingen an das Gelände etwas abzufahren und die Strecke einfach kennenzulernen.
Gerade am Anfang spürte ich, dass ich doch noch etwas verkrampft auf meiner Maschine saß, doch es wurde von Runde zu Runde besser. Vormittags stand Blicktechnik und auch Lenktechnik auf dem Programm. Gerade was Blicktechnik betraf, musste ich doch wieder einiges dazulernen.
Der Spruch „Man fährt da hin, wo man hinschaut“ stimmt absolut und hat es mir in einigen Kurven doch eindeutig gezeigt, dass ich daran noch fleißig arbeiten darf. Doch im Laufe des Vormittages wurde es auch damit immer besser.
Wir passierten verschiedene Stationen, wie Slalomfahren, im Kreisel fahren und sehr enge Rechts- und Linkskurven durchfahren. Ab und an hörte man doch das Schleifen der Motorräder, wenn sich Fredi oder Daniel mal wieder

zu sehr in die Kurve gelegt hatten. Gegen 12 Uhr gab es dann eine Mittagspause für eine Stunde und wir konnten uns beim All-you-can-eat-Buffet bedienen und stärken für den Nachmittag. Wir trafen uns dann gegen Eins wieder im Seminarraum und es gab erneut etwas Theorie bezüglich Bremstechniken und Ausweichmanöver.
Und genau das stand dann auf unserem Nachmittagsprogramm. Erwin baute uns mit den Hütchen den Punkt auf, an dem wir nach dem Geschwindigkeitsaufbau bremsen durften und dann ging es auch schon los. Erster Durchgang nur mit Hinterbremse, zweiter nur mit Vorderbremse und dann noch kombiniert Vorder- und Hinterbremse. Nicht nur einmal sah man rauchende Reifen bei diesen Manövern.
Als letzter Übungspunkt stand das Ausweichen auf dem Programm. Um ca. 16.00 Uhr waren wir schließlich fertig und wir waren alle sehr begeistert von

diesem Training. Es ist ein idealer Start in die neue Saison nach dem Winter und für mich persönlich einfach sehr wichtig um mich an mein neues Motorrad auch zu gewöhnen und wieder ins Fahren rein zu kommen.
In diesem Sinne – auf in eine gute und unfallfreie Saison 2014!

Irene

Die PSV-Linz räumt wieder ab!

Bei der Landesmeisterschaft in Wels am 16. Mai konnte der anhaltende Regen nichts gegen den Erfolgskurs der Linzer Mannschaft ausrichten.
Die Sektion Motorsport unterstützte auch heuer wieder den LPSV OÖ bei der Austragung der Landesmeisterschaft mit der Zeitnehmung der Sektion. Dank Fredi konnten wir nach dem Aufbau der Zeitnehmung für den PKW-Bewerb im Kofferraum seines Wohnmobils, vom Regen geschützt, Unterschlupf finden.

Landesmeister PKW Aktive OÖ:

Platz	Teilnehmer	Zeit inkl. Punkte	Punkte
1.	Michael Schöllhuber (PSV-Linz)	01:18:47	12
2.	Wolfgang Zieher (BPK Ried)	01:26:07	9
3.	Helmut Edlbauer (PSV-Linz)	01:26:26	9

Landesmeister PKW Gäste:

Platz	Teilnehmer	Zeit inkl. Punkte	Punkte
1.	Helmut Gerdenitsch (LPD Stmk)	01:24:80	4
2.	Alfred Fischer (PSV-Linz)	01:30:08	18
3.	Wille Berger (API Klagenfurt)	01:35:42	2

Um 09:00 Uhr eröffnete Gerhard Haag mit einladenden Worten die Veranstaltung. „Das bestellte Wetter lässt noch auf sich warten, ich habe aber die Zusage für eine trockene Veranstaltung!“ scherzte Gerhard Haag und versuchte so die Teilnehmer noch etwas positiv einzustimmen. Nach einer Besichtigungstour am Messegelände traten die ersten Teilnehmer beim KRAD-Bewerb an, um im Trockenen noch einen kleinen Vorteil zu haben. Nach dem dritten Fahrer stellte sich aber auch schon das Regenwetter ein. Für uns kein Problem, Klappe hoch und im Trockenen Platz nehmen.

Die ersten Runden wurden beim Autobewerb mit einer Zeit von ca. 57 Sekunden absolviert, aber nachdem Wolfgang Zieher durch den Parcours geflitzt war, war uns schnell klar, welche Rundenzeit für uns relevant war. Mit einer Bestzeit von 33,32 Sekunden beendete er den PKW-Bewerb.
Doch die PSV-Linz hatte da auch noch ein paar Asse im Ärmel. Michael Schöllhuber fuhr uns allen um die Ohren und wurde mit seinen Topzeiten Gesamtsieger im PKW-Bewerb. Nach ca. 4 Stunden Dauerregen und 31 Startern wurde abgebaut und anschließend im Messerestaurant das Buffet geplündert. Nach einer ausgiebigen Mahlzeit und einer längeren Entspannungsphase

Landesmeister KRAD Aktive OÖ:

Platz	Teilnehmer	Zeit inkl. Punkte	Punkte
1.	Thomas Schram (PSV-Linz)	03:17:57	9
2.	Helmut Edlbauer (PSV-Linz)	03:35:58	9
3.	Wolfgang Zieher (BPK Ried)	03:35:82	0

Landesmeister KOMBI Aktive OÖ:

Platz	Teilnehmer	Zeit inkl. Punkte	Punkte
1.	Thomas Schram (PSV-Linz)	04:51:48	41
2.	Helmut Edlbauer (PSV-Linz)	05:01:84	18
3.	Wolfgang Zieher (BPK Ried)	05:01:89	9

Landesmeister Mannschaft KRAD:

Platz	Teilnehmer	Zeit inkl. Punkte	Punkte
1.	LVA OÖ (Gerhard Haag, Werner Nigl, Roland Rappold)	11:26:48	5
2.	PSV-Linz (Helmut Edlbauer, Michael Schöll-huber, Thomas Schram)	12:28:56	59
3.	EVS (Günther Bauer, Johannes Pachinger, Fried-rich Traxler)	13:39:06	26

Landesmeister Mannschaft PKW:

Platz	Teilnehmer	Zeit inkl. Punkte	Punkte
1.	PSV-Linz (Helmut Edlbauer, Michael Schöll-huber, Thomas Schram)	04:18:64	53
2.	LVA OÖ (Gerhard Haag, Werner Nigl, Roland Rappold)	05:07:13	30
3.	GR I (Judith Box-rucker, Günther Malzer, Manfred Schrattenecker)	05:52:53	16

ging es zur Siegerehrung. Nach der vierten Ehrung war klar, wir sind vorne dabei!

Ein DANKE an die Kraftfahr-sektion des LPSV OÖ für die tol-le Meisterschaft. Beim nächsten Mal, bitte auch das Wetter selbst in die Hand nehmen! ;-)

Daniel Pernkopf

Landesmeister Mannschaft KOMBI:

Platz	Teilnehmer	Zeit inkl. Punkte	Punkte
1.	LVA OÖ (Gerhard Haag, Werner Nigl, Roland Rappold)	16:33:61	35
2.	PSV-Linz (Helmut Edlbauer, Michael Schöll-huber, Thomas Schram)	16:47:20	112
3.	EVS (Günther Bauer, Johannes Pachinger, Fried-rich Traxler)	19:40:05	106

danubia speicherei ges.m.b.h

Danubia Speicherei – ein neutraler, trimodaler Umschlagplatz

Die Lage am Hafengelände in Enns bietet, aufgrund der perfekten Anbindung zu den drei wichtigsten Verkehrsträgern – Schiene, Straße, Wasserstraße, ideale Grundvoraussetzungen für einen optimalen, trimodalen Umschlagplatz. Entlang der über 300 Meter langen Kaimauer und mit Hilfe von zwei firmeneigenen Kränen, können Schiffe mit Waren und Gütern aller Art be- und entladen werden.
Ein eigenes ÖBB Anschlussgleis zur Westbahn und die A1 Westautobahn sorgen, neben der Wasserstraße, auch via Zug und LKW für eine perfekte Anbindung.
Derzeit werden am Gelände pro Jahr hundert-tausende Tonnen an Schuttgütern entweder lose, in Big Bags, oder auf Paletten umgeschlagen.
Zur Kernkompetenz der Danubia Speicherei Ges.m.b.H. zählen der Umschlag von Getreide, Gestein, Düngemittel und Papier. Prinzipiell gibt es aber am Standort bei der Realisierung eines Umschlages kaum Einschränkungen. Diese Flexibilität zeichnet die Danubia Speicherei besonders aus.

KDK Cars OG

Gewerbezeile 17 (neben ASZ)
4202 Hellmonsodt
0664 - 2570486 oder 0664 - 2570488
Email: office@kdk-cars.at
Web: www.kdk-cars.at

Gebrauchtwagen An- und Verkauf
Wunschautoservice
Sie wünschen - Wir suchen für Sie
Scheibenfolierungen
oder ihr „Ganzes Auto“
Hol und Bringdienst
auf Anfrage
Reifen und Ersatzteilhandel
Servicestation für alle Marken
Gratiskaffee

Polizei Landesmeisterschaften Steyr - Kürnberg

Bereits zum 6. Mal wurde der OÖ Polizeilandesmeister im Einzelzeitfahren von Steyr nach Kürnberg gekürt. Auf der unveränderten Strecke galt es wieder zuerst 11 km durch das leicht ansteigende Ramingtal und anschließend 4 km steil bergauf nach Kürnberg ordentlich in die Pedale zu treten. Im Ramingtal herrschte heuer untypischerweise Rückenwind. Dafür erwies sich der an sich schon schwere Anstieg bei starkem Gegenwind als beinhart. Unsere Hoffnungsträger in der Allgemeinen Klasse konnten heuer leider krankheits- bzw. verletzungsbedingt nicht starten. Dafür sprangen wieder einmal die älteren umso erfolgreicher ein.

Helmut Hamedinger

Martin Meindl

Sieger AK I

Helmut Peyrl

Gottfried Schneeberger

In der AK I holten wir durch Martin Meindl, Helmut Peyrl u. Gottfried Schneeberger einen Dreifachsieg.

In der AK II erreichte Helmut Hamedinger hinter dem Lokalmatador, Herbert Baumann, den zweiten Platz. Die Gesamtwertung und somit der OÖ Polizeilandesmeistertitel ging an Christoph Vorholzer, der sich mit der bislang zweitbesten Zeit die je auf dieser Stecke gefahren wurde, klar vor Martin Meindl und Herbert Baumann durchsetzen konnte.

Der Rennverlauf zeigte genau die Schwierigkeit des Rennens auf. So gelang es Martin trotz bester Bergzeit nicht mehr den Rückstand vom Flachstück aufzuholen. Ich verschoss meine heuer ohnedies geminderten Kräfte schon

Sieger AK II

im Flachen und konnte meinen Vorsprung auf Martin am Berg nicht halten. Schlussendlich fiel ich doch noch deutlich zurück. Gottfried verbesserte seine Vorjahrszeit um beachtliche 2:30 Minuten. Helmut Hamedinger war, nachdem er vor kurzem leider ungebetenen Besuch hatte, mit einem Leihrad am Start. Trotzdem konnte er seine Vorjahrszeit ebenfalls deutlich verbessern.

Auch wenn ich heuer am Berg fast gestorben bin, freue ich mich schon auf die 7. Auflage im nächsten Jahr. Zuvor aber gibt es bei unseren Vereinsmeisterschaften am 26.09.2014 nach Kirchschlag noch die Chance zur Revanche.

19. Radmeisterschaft

der Polizeisportvereinigung Linz

am Freitag, den 26. September 2014

Organisation:	Helmut Peyrl, Polizeiinspektion Lenaupark Tel.: 0660 / 529 80 51 (privat), helmut.peyrl@polizei.gv.at
Bewerb:	Bergzeitfahren 7 km Speichmühle - Kirchschlag (alte Kirchschlager Straße)
Start:	26. September 2014, 16.00 Uhr, Speichmühle (Minutenstart)
Ziel:	Ortsplatz Kirchschlag
Klassen:	PSV Mitglieder u. Polizei Allg. Klasse: Jahrgang 1975 und jünger AK: Jahrgang 1974 und älter Damen: (keine Klasseneinteilung) Gästeklasse: (keine Klasseneinteilung)
Nenngeld:	PSV-Linz Mitglieder € 5,– /Gäste € 7,– (am Start zu entrichten)
Siegerehrung:	Im Anschluss an das Rennen

Zusatz: Helmpflicht!!! Jeder Teilnehmer fährt auf eigene Rechnung und Gefahr!!! Es gilt die StVO!!!

HOCHLEISTUNG I PRÄZISION I ZUVERLÄSSIGKEIT

Plasser & Theurer bietet innovative Lösungen für alle Bereiche des Gleisbaus. Ein abgestuftes Programm an Standardmaschinen mit technologischem Vorsprung steht zur Verfügung. Somit werden die Forderungen an moderne Fahrwegmaschinen jederzeit erfüllt.

Plasser & Theurer
www.plassertheurer.com

senioren reisen
OBERÖSTERREICH

Ob Aktiv-Wochen, Kreuzfahrten oder Fernreisen:
Der PVOÖ bietet Tapetenwechsel für jeden Geschmack

Mit SeniorenReisen die Welt erleben ist mehr als eine übliche Pauschalreise.

- Persönliche Betreuung
- Kompetente Reiseleitung
- Sehr gute Verpflegung
- Betreuung durch österreichische Ärzte
- Kulante Stornobedingungen

4020 Linz • Wiener Straße 2
Tel. 0732 / 66 79 51 • Fax 0732 / 66 48 64
e-mail: seniorenreisen@pvooe.at • www.seniorenreisen.pvooe.at

lumpi berndorf

Ihr Partner für
wirtschaftlichen Energietransport
und Telekommunikation

...connecting the world

Lumpi-Berndorf Draht- und Seilwerk GmbH
Binderlandweg 7, A-4030 Linz
Tel.: +43 732 383848 0
Fax: +43 732 383848 20
www.lumpi-berndorf.at
E-Mail: office@lumpi-berndorf.at

Nachhaltig leistbarer Wohnraum
Energiesparende Technologien
Hoher Ausstattungsstandard
Altersgerechtes und betreubares Wohnen
Neubau, Sanierung, Betreuung
Vielfach ausgezeichnet **www.giwog.at**

GIWOG

GIWOG Kundencenter | Welser Str. 41 | 4060 Leonding | T 050 8888

WORKING EQUITATION AUSTRIA
Sandra Migl
Schleifgasse 1/4, 1210 Wien
Email: info@working-equitation.at - Mobile: +43-664-3377510

© Copyright 2011 by Working Equitation Austria.
All Rights Reserved - design by kurenai.at

WORKING EQUITATION

Trainings-Kurs

am Donnerstag 19. Juni 2014

im

Reiterpark Gstöttner in Schönau im Mühlkreis

4274 Schönau im Mühlkreis, Hofing 18, (www.reitpark-gstoettner.at)

An diesen Tagen können angemeldete ReiterInnen aller Sparten und Reitweisen am Kurs für „Working Equitation" unter der fachkundigen Betreuung der OÖ-WE-Spartenstlv. Iris MUHM und ihrem Team von „Relax on Horsebacks" (www.relaxonhorsebacks.at) teilnehmen.

Anmeldungen
beim „Working Equitation"
Spartenleiter f. OÖ.
Herrn LEPKA Adolf Karl

Mail-Adresse: adolf.lepka@aon.at

Kurskosten: EUR 50,-- je TeilnehmerIn

Einstallung für das Pferd (ab € 15,--) und Übernachtungsmöglichkeit (ab € 35,--) im Reitpark Gsöttner bitte selbst organisieren.

OÖEPS Oberösterreichischer Pferdesportverband

Wanderreiten Reitpark Gstöttner www.reitpark-gstoettner.at

Super Turnier-Start für das PSV-Linz-Mitglied Katharina Povacz in die Vielseitigkeitssaison am 27. April 2014

180 Vielseitigkeits-Reiter eröffnen Freiluft-Saison im Pferdezentrum

Am 26. und 27. April 2014 fanden heuer die ersten Turniere im schönen Außengelände des Österreichischen Pferdezentrums Stadl-Paura statt. Beim Reitertreffen am Samstag gingen 35 Teilnehmer ins Turnier. Beim One-Day-Turnier am Sonntag starteten 150 Reiter aus Österreich und Deutschland. Das Vielseitigkeitsreiten vereint Dressur, Spring- und Geländereiten – für die Veranstalter ein großer logistischer Aufwand, da dies bei 150 Reitern insgesamt 450 Starts bedeutet. Nach den Dressur- und Springbewerben am Vormittag stand nachmittags die Königsdisziplin – der Geländeritt – am Programm.

Mit Katharina Povacz hatte die Polizeisportvereinigung Linz Sektion „Reiten & Fahren“ eine ambitionierte „Neueinsteigerin“ in der Sparte Vielseitigkeitsreiten am Start. Und sie enttäuschte nicht: Mit dem 1. Platz im ersten Turnier beim ersten Start zeigte Kathi mit ihrer Araber-Stute „Manitoba“ was die Konkurrenz auch in den nächsten Treffen noch zu erwarten hat.

Herzliche Gratulation.

Bewerb 001-02:
Vielseitigkeitsprüfung Kl. E
Höhe 85 cm, Aufgabe VE1
D: 520m, 350m/min.
EZ: 1 min 30 sec.
HZ: 3 min 00 sec.
lizenzfrei

Pl.	Pferd	Teilnehmer	Verein	Dressur	Gel. Fehler	Gel. Zeit	ZF Gel	Gelände	Spr. Fehler	ZF Springen	Gesamt
1.	8H64 Manitoba	Katharina Povacz	PSV Linz Sektion Reiten & Fahren	49.4	20.00	113	9.20	29.20	0.00	0.00	78.60

Wieder ein toller Erfolg für Katharina Povacz von der PSV-Linz Sektion „Reiten & Fahren“

Am 24. und 25. Mai 2014 ritt Katharina Povacz (vormals im Orientierungsreiten sehr erfolgreiche Reiterin der PSV-Linz Sektion „Reiten & Fahren“) bei den Landesmeisterschaften der ländlichen Reiter in den drei Vielseitigkeitsprüfungen: Dressur, Geländespringen und Springen am Platz mit und erreichte dort in der Klasse E – Lizenzfrei einen tollen 1.Rang.

Nach den Erfolgen vor 2 Wochen beim Reitertreffen in Stadl-Paura nun bereits der zweite tolle Ritt mit ihrer selbst ausgebildeten Araber-Stute „Manitoba“. Herzliche Gratulation und noch viele unfallfreie Ritte.

Pl.	Pferd	Teilnehmer	Verein	Land	C	Dressur	Gel. Fehler	Gel. Zeit
1.	8H64 Manitoba	Katharina Povacz	PSV Linz Sektion Reiten & Fahren	OÖ	115	48.5	0.00	154

ZF Gel	Gelaende	Spr. Fehler	ZF Gel	Gesamt	QualiAusgabe	Platziert
0.00	0.00	8.00	0.00	56.50	Q	★★★

OÖEPS
Oberösterreichischer Pferdesportverband

Working Equitation Austria

WORKING EQUITATION AUSTRIA
Sandra Migl
Schleifgasse 1/4, 1210 Wien
Email: info@working-equitation.at - Mobile: +43-664-3377510

© Copyright 2011 by Working Equitation Austria.
All Rights Reserved - design by kurenai.at

Reiten & Fahren

PSV-Linz-Reitertreffen

„WORKING EQUITATION“

am 5. und 6. Juli 2014

im

Reitpark Gstöttner in Schönau im Mühlkreis

4274 Schönau im Mühlkreis, Hofing 18, (www.reitpark-gstoettner.at)

Anmeldungen bei
LEPKA Adolf Karl

Mail-Adresse:
adolf.lepka@aon.at

Nennungskosten: EUR 80,--

Einstallung für das Pferd
(ab € 15,--) und
Übernachtungsmöglichkeit
(ab € 35,--)
im Reitpark Gstöttner bitte
selbst organisieren.

Hidalgo

Wanderreiten
Reitpark
Gstöttner
www.reitpark-gstoettner.at

BUMA engineering

Buma engineering & Anlagenbau GmbH
Konstruktion Maschinenbau

Lunzerstr. 89
A – 4030 Linz

Tel.Nr.: +43/732/6989-8602
Fax-Nr.: +43/732/6980-6973
Mail: office@buma.at
www.buma.at

Buma engineering und Anlagenbau GmbH ist ein mittelständisches Unternehmen, welches im Anlagenbau für die Stahlindustrie tätig ist.

Bekannt für die Umsetzung von technisch anspruchsvollsten Lösungen stellen wir uns immer wieder neuen herausfordernden Aufgaben im Konstruktions- und Entwicklungsbereich.

altmüller

AUF JEDER LINIE – MEIN INSTALLATEUR

Altmüller GmbH & Co KG
Lastenstraße 8
4531 Neuhofen

Tel: +43 7228 72 4 12
Mail: info@altmueller.at
www.altmueller.at

Kraftfahrzeuge

Charly Hellmair

An- und Verkauf

Am Hitzinger Berg 6 · 4073 Wilhering
Niederbuchstr. 5 · 4063 Hörsching

Mobil: 0660/93 00 600 · Tel. & Fax: 07221/21029
karl.hellmair@24speed.at

Wir
bauen
Zukunft.

Niederlassung Oberösterreich
Pummererstraße 17 | 4020 Linz
T +43 (0)50 626-2701
filiale.ooe@porr.at
www.porr.at

powered by PORR

DYWIDAG-SYSTEMS INTERNATIONAL

DSI

ALWAG SYSTEMS

Ihr Systemlieferant für hochwertige Tunnelausbauprodukte und Systeme.

www.alwag.com

12h-Schwimmen in Vöcklabruck

In der Nacht von 28. auf 29. März erweckten Jung und Alt das Vöcklabrucker Hallenbad, beim 12h-Schwimmen, zum Leben und schwammen Länge um Länge für den guten Zweck.

Für den PSV Tri Linz gingen hierbei Freddy Luftensteiner, Martin Moucka, Paul Ruttmann und Michael Wolfschlucker an den Start. Ziel dieses Wettkampfes war es, so viele Längen als möglich, in der Zeit von 28.03./20:00 Uhr bis 29.03./08:00 Uhr, zurückzulegen, da für jede geschwommene Länge für die Lebenshilfe Vöcklabruck, ein vorher festgesetzter Betrag, gespendet wird.

Als Wettkampfstrategie wurde im Team des PSVTri Linz vereinbart, dass alle 15 Minuten eine Ablöse erfolgt. Begonnen wurde durch Michael Wolfschlucker, abgelöst von Freddy Luftensteiner, Martin Moucka und Paul Ruttmann.

Pünktlich um 20:00 Uhr, wurde der Startschuss vom Bürgermeister der Stadt Vöcklabruck, Mag. Herbert Brunsteiner, gegeben und zahlreiche Schwimmer gingen bei toller Atmosphäre in das kühle Nass. Insgesamt nahmen über 100 Aktive an der diesjährigen 12 h Schwimmnacht, organisiert vom Schwimmverein Vöcklabruck, teil.

Schon von Beginn an, war es ein hartes Kopf an Kopf Rennen um die heiß begehrten Stockerlplätze. So lieferte sich Michael Wolfschlucker mit Michael Aigner vom Team MiTaJuNo ein hartes Kopf an Kopf Rennen. Beide Athleten kennen und kannten sich bereits von diversen Teilnahmen am 24h-Schwimmen in Bad Radkersburg. Dadurch blieb das übliche taktische „Geplänkel" aus und es wurde eine regelrechte Jagd im Wasser. Hier sollte nicht unerwähnt bleiben, dass Michael Wolfschlucker direkt von einem harten Schwimmtrainingslager des Österr. Kaders kam und dementsprechend gezeichnet und müde war. Aber nichtsdestotrotz konnte er sich gegen Michael Aigner behaupten und mit einem Vorsprung von 4 Längen an Freddy Luftensteiner übergeben. Dieser konnte auf der Erfolgswelle

Kurze Erholungszeit

Freddy Luftensteiner

Michael Wolfschlucker

weiterschwimmen und den Abstand auf das Team MiTaJuNo weiter ausbauen. In dieser Tonart konnte auch Martin Moucka und Paul Ruttmann weitermachen und so war es dann, dass das Team des PSV Tri Linz am Ende mit 1924 Längen den Sieg in der Staffelwertung erringen konnte und einen Vorsprung von 164 Längen auf den 2. Platz, das Team MiTaJuNo aufweisen konnte. Der dritte Gesamtrang ging, mit einem Rückstand von beinahe 500 Längen, an den Schwimmverein RIED.

Die Einzelleistungen des PSV Teams waren bei diesem Wettkampf: Freddy Luftensteiner 466 Längen, Paul Ruttmann 472 Längen, Martin Moucka 478 Längen und Michael Wolfschlucker mit 508 Längen.

Rückblickend kann gesagt werden, dass es eine gut organisierte und durchgeführte Veranstaltung war, wobei es den Wettkämpfern an nichts mangelte. So wurde mit einer Nudelbar, Kuchenbuffet und Getränken für das leibliche Wohl der Athleten gesorgt. Ferner sorgte ein DJ mit seiner Musik, während der gesamten Veranstaltung, für gute Laune. Nach einem ausgiebigen Frühstück wurde um 10:00 Uhr die Heimreise angetreten, wobei bei jedem einzelnen im Team die Vorfreude auf ein schönes warmes Bett riesig war!

Paul beim kurzen Nickerchen

Gemeinsames Trainingslager

Wie schon im Jahr 2013 wurde auch heuer wieder ein gemeinsames Trainingslager der Sektionen Schwimmen und Triathlon in Angriff genommen. Die Organisation der Trainingsstätte(n) wurde, in gewohnter und guter Weise durch Peter Labmayer, der schon mehrmals in Spanien/ Fuerteventura oder Malorca einen Kurs abgehalten hatte, wahr- bzw. übernommen.

Die Wahl der Trainingsstätte bzw. des Aufenthaltsortes fiel, was keinen überraschte, wieder auf den Club Oasis Papagyo in Corajecho. Vorweg kann hier schon erwähnt werden, dass mit dieser Auswahl wieder zu 100% die richtige Entscheidung getroffen wurde.

So ging es am Montag, den 24.02.2014 von München in Richtung Fuerteventura, wo die Reisegruppe um 14:00 Uhr im Hotel eintraf und die Zimmer bezog. Bereits beim Eintreffen hinterließ die Anlage einen sehr guten Eindruck. So waren die 3★ die die Anlage hat, aus meiner Sicht, voll und ganz berechtigt. Sicherlich waren die Zimmer/ Appartements schon etwas „abgewohnt“, aber wie schon erwähnt, war es eine 3★ Anlage und keine 5★ Clubanlage!

Nachdem die Koffer verstaut und ausgeräumt worden waren, ging es um 16:00 Uhr zur ersten Trainingseinheit in den gut gewärmten 50m-Pool um die verspannten Körperregionen, man(n) war zu diesem Zeitpunkt schon mehr als 12 Stunden auf den Beinen,

Kleine Technikaufnahme Michael Wolfschlucker

etwas zu lockern. Wie bei derartigen Trainingsaufenthalten üblich, wurde am Abend in gemütlicher Runde, innerhalb der Trainingsgruppe, das Training bzw. die Trainingseinheiten abgesprochen, um ein entsprechend gleiches Niveau bei den Trainingspartnern zu haben. Auch wurde der jeweilige „Trainingsbeginn“ festgelegt, welcher jedoch nicht bei allen auf eine positive Resonanz stieß. So wurde festgelegt:

07:30 Uhr – Lauftraining (ca. 6km Schwimmer/ca. 10km Tri-

athleten) , 09:00 Uhr Frühstück, 10:30 Uhr Kraftkammer (Schwimmer) bzw. Triathleten Radfahren (3/4/5 Std.), 11:30 Uhr Schwimmtraining, 15:00 Uhr Kraftkammer (Schwimmer/Triathleten), 16:30 Uhr Schwimmtraining, 18:30 Uhr Abendessen. Somit wurde ein strenger Tagesablauf vorgegeben, welcher von allen Teilnehmern, mehr oder weniger ohne jammern, weitestgehend eingehalten wurde.

Es kam jedoch aufgrund der Witterung, es herrschte an manchen Tagen ein sehr starker und böiger Wind, welcher ein Radfahren unmöglich machte, zu mancher Planänderung und so versuchten die Triathleten mit den Schwimmern im Becken zu trainieren. Was jedoch bei so manchem Athleten mehr Frust als Laune verursachte, rückblickend aber zu der guten Stimmung während des Aufenthaltes einen großen Beitrag leistete. Was die Verpflegung in der Hotelanlage betrifft, kann aus der Sicht der Organisatoren nur bestes über das Essen geschrieben werden. Es war für jedermann etwas und vor allem reichhaltig vorhanden. Huhn, Pute, Schwein, Rind, Fisch, Nudeln, Gemüse und Obst waren immer in ausreichender Menge vorhanden und was noch viel wichtiger war, es schmeckte auch sehr gut! Zudem waren die Preise für die antialkoholischen Getränke sehr kundenfreundlich, was ebenso zu der guten Stimmung innerhalb des Teams beitrug. Eine Abendgestaltung war für unsere Reisegruppe eigentlich, nach den doch anstrengenden Trainingstagen, nicht erforderlich, da jedes Mitglied der Truppe (im Grunde) froh war, nach dem Abendessen in sein Zimmer zu gehen, alle Viere von sich zu strecken und zu schlafen.Abschließend kann gesagt werden, dass dieser Trainingskurs wieder ein voller Erfolg für alle Teilnehmer war und die Zusammenarbeit und Freundschaft zwischen den Sektionen Triathlon und Schwimmen und deren Mitgliedern erheblich festigte. Vergessen sollte man auch die Ehefrauen, Lebensgefährtinnen und Freundinnen der einzelnen Mitglieder nicht, die es uns ermöglichten an diesem Trainingslager mitzumachen und Verständnis zeigen (bei manchen schon über Jahrzehnte) für die sportlichen Ambitionen der Partner. Auch hier ein großes DANKE!!!

Kurze Erholungspause zwischen den Trainingseinheiten

Technikaufnahme Peter Labmayer

Jó napot ban Celldömölk!

Guten Tag in Celldömölk, so hieß es für das Juniorteam und einige Eltern der Kids von 12. – 17. April 2014.
Es handelte sich um das erste längere Trainingslager des PSVTri-Linz Juniorteams und wir hatten uns zu diesem Zweck das völlig neu errichtete JUFA Hotel in Celldömölk ausgesucht.
Zur Orientierung der geneigten Leser kurz erklärt, wo Celldömölk zu finden ist.
Die Anreise erfolgt von Linz weg über die A1, weiter auf die A21 und die A2 bevor es dann über die A3 vorbei an Eisenstadt zum Grenzübergang Klingenbach geht. Auf der ungarischen Seite findet man das nicht gänzlich unbekannte Sopron vor, von wo es auf der B84 weiter bis nach Savar geht.
Dort verlässt man dann die breite Bundesstraße und fährt noch ca. 10 Km ins Landesinnere, ehe man auf Celldömölk trifft. Von der Größe her würde ich Celldömölk auf eine Stufe mit einer Bezirksstadt wie Perg oder Rohrbach stellen.
Was das besondere an Celldömölk ausmacht sind aber nicht Land und Leute sondern der Vulkanfelsen, der weithin sichtbar in den Himmel ragt.
Im Prinzip ist es nur eine 100 Meter hohe Erhebung, aufgrund des flachen Umlandes dominiert der Kegel eines ehemaligen Vulkanes aber das Erscheinungsbild der Gegend.
Jedenfalls dachte man bei der internationalen Hotelkette Jufa, dass dies der richtige Ort sei, um ein Thermenhotel in die Landschaft zu stellen.
Wir waren also sozusagen mit unserem Juniorteam Tester für

Hotel, Küche, Therme und Personal und wir haben unser Bestes gegeben, allem auf den Zahn zu fühlen.
Der Hauptgrund für die Entscheidung für das Jufa Hotel war das dazugehörige Hallenbad mit 25-Meter-Bahn, das wir für unser Schwimmtraining reservieren konnten.
In den frühen Morgenstunden des 12. April trafen sich alle Mit-

fahrer am PSV Sportplatz, um Hallo zu sagen und alle Fahrräder im Anhänger zu verladen.
Gegen 08:45 Uhr war es soweit und der Konvoi aus 2 Kleinbussen, einer davon mit Anhänger und 4 Pkw´s setzte sich in Bewegung.
Vor uns lagen ca. 350 Km Anreise, die wir schlussendlich gegen 13:30 Uhr problemlos hinter uns gebracht hatten.
Sofort wurde das Hotel unter die Lupe genommen und die Zimmer bezogen. Unsere Erwartungen wurden zumindest erfüllt, wenn nicht sogar übertroffen.
Das Hotel war noch so neu, dass man zuweilen noch auf Bauspuren und –reste traf und noch nicht

alles perfekt funktionierte, hier sei vor allem die Klimaanlage in den Zimmern erwähnt. Aber das tat der guten Stimmung keinen Abbruch und bereits um 14:30 Uhr stand die erste Schwimmeinheit auf dem Programm.

Nachstehend das Programm während des Trainingslagers:

12.04.2014

08:00 Uhr: Treffpunkt PSV Sportplatz, Verladung der Fahrräder
08:45 Uhr: Abfahrt

13:30 Uhr: Ankunft Celldömölk, Zimmerbezug
14:30 Uhr: erste Trainingseinheit Schwimmen
16:30 Uhr: Erkundung der Umgebung mit dem Bike
19:00 Uhr: Abendessen

13.04.2014
07:00 – 07:45 Uhr: Morgensport (Dehnen, Stabi)
08:00 Uhr: Frühstück
10:00 Uhr: Schwimmen
12:00 Uhr: Mittagessen
14:30 Uhr: Bike mit Koppeltraining
17:00 Uhr: Dehnen im Wasser
18:00 Uhr: Abendessen
20:00 Uhr: Analyse Schwimmtechnik im Seminarraum

14.04.2014
07:00 – 07:45 Uhr: Morgensport (Dehnen, Stabi)
08:00 Uhr: Frühstück
10:00 Uhr: Schwimmen
12:00 Uhr: Mittagessen
14:00 Uhr: Schnellkrafttraining
16:00 – 16:45 Uhr: lockeres Radfahren
18:30 Uhr: Abendessen
20:00 Uhr: Analyse Schwimmtechnik im Seminarraum

15.04.2014
08:00 Uhr: Frühstück
10:00 Uhr: Schwimmen
12:15 Uhr: Mittagessen
14:30 Uhr: Radfahren (1h) und Laufen (30min)
18:00 Uhr: Abendessen

16.04.2014
07:00 – 07:30 Uhr: Laufen
08:00 Uhr: Frühstück
10:00 Uhr: Schwimmen
12:30 Uhr: Mittagessen
anschließend freier Nachmittag mit Gokartfahren am Pannoniaring

17.04.2014
08:00 Uhr: Frühstück
09:30 Uhr: Schwimmen
11:30 Uhr: Zimmerräumen und Busbeladung
12:30 Uhr: Abfahrt
17:00 Uhr: Ankunft in Linz

Besonders erwähnt werden soll das Schnellkrafttraining vom Montag nachmittag, das von Wolfgang und Tom bravourös vorbereitet und geleitet wurde und für alle absolutes Neuland war, von den Kids und den Erwachsenen aber toll angenommen wurde.
Auch wenn die Therme noch nicht ganz fertig war, vor allem das Fehlen des Whirlpools machte manchen etwas traurig, bleibt das Jufa Hotel doch in bester Erinnerung und trotz des leider etwas kalten Wetters mit starkem

Wind ab Montag waren die Kids super motiviert und zogen das Training mit super Engagement durch.

Als Abschluss noch einmal ein Danke an alle Kids und Jugendlichen des Juniorteams für das Engagement beim Training und das größtenteils disziplinierte Verhalten und den mitgereisten Erwachsenen für das angenehme Klima und den problemlosen Umgang miteinander.

PSVTri-Linz Junior Team

Angefangen hat es eigentlich ganz harmlos.
„Eigentlich wäre es super, wenn unsere eigenen Kinder einmal bei einem Kindertriathlon starten könnten, aber dazu müssten sie das Schwimmen noch etwas lernen“, war der Ansatz von Sektionsleiter Peter Labmayer, als wir eines Tages vor mittlerweile mehr als 2 Jahren im Herbst beieinander saßen.
Also beschloßen wir, mit unseren Kindern im Alter zwischen 7 und 9 Jahren, eine Art Schwimmkurs abzuhalten, um ihnen das Kraulschwimmen näherzubringen. Da wir noch Platz im Kraulkurs hatten, machten wir etwas Werbung und hatten innerhalb kürzester Zeit mehr als 10 Kinder von Bekannten und Kollegen, die darauf warteten von uns geschult zu werden.
Als perfekte Örtlichkeit hatten wir das Raabheim ausgemacht, da wir uns dort ziemlich ungeniert breitmachen konnten und praktisch unter uns waren.
Also ging es im Frühjahr 2012 ans Werk, um in vorerst 10 Einheiten die Grundkenntnisse im Schwimmen, speziell in der Kraultechnik, an das Kind zu bringen.
Hier sei vor allem das Engagement von Verena Madlmair erwähnt, die sich um die Jüngsten kümmerte und hier mit einer Engelsgeduld das Schwimmen näherbrachte.
Und so standen Anfang Juli unsere Kids beim Aquathlon unseres eigenen Bewerbes, dem ASVÖ Steeltownman, an der Startlinie und hatten Spaß mit dem, was sie taten. Das war für uns der Anstoß, es allen Interessierten weiterhin zu ermöglichen, gezielt zu trainieren und mindestens zweimal in der Woche unter Anleitung ein Schwimmtraining zu absolvieren, der Grundstein zum PSVTri-Linz Juniorteam war gelegt.
So trainieren wir jetzt seit Herbst 2012 immer samstags und sonntags von 10:00 – 12:00 Uhr im Raabheim und manchmal wochentags im Bereich Alkoven, wo das Wechseln vom Rad zum Laufen geübt und perfektioniert wird.
Mittlerweile ist das PSVTri-Linz Juniorteam auf die stattliche Anzahl von 23 Kindern im Alter von 9 – 16 Jahren angewachsen und bereits im Jahr 2013 konnten wir beim oö. Powerkidscup zahlreiche Siege und Podiumsplatzierungen einheimsen.
Nachstehend eine kurze Vorstellung der Triathlonstars von morgen:

Betreuer

Peter Labmayer

Hans-Peter Aicher

Manfred Stieger

Schüler D

Emil Stieger
23.02.2005

Schüler C

Florian Labmayer
14.03.2004

Adrian Stieger
13.07.2003

Schüler B

Lisa Hufnagl
15.02.2002

Lena Niedermair
20.07.2002

Lisa-Victoria Ebner
09.07.2001

Lukas Gabriel
19.12.2001

Jakob Scherrer
02.03.2002

Florian Fischer
23.02.2002

Jonas Dunzinger
01.04.2002

Florian Meier
24.08.2001

Christian Donnabauer
15.01.2002

Schüler A

Katja Hufnagl
07.03.2000

Laura Konrad
03.02.2000

Elena Labmayer
22.05.1999

Tina Weilguni
25.12.1999

Felix Dunzinger
17.11.2000

Michael Donnabauer
11.08.1999

Julian Fischer
12.11.1999

Peter Luftensteiner
17.12.1999

Gregor Weigl
15.07.1999

Jugend

Vera Luftensteiner
09.02.1998

Anja Weilguni
18.04.1998

Beim PSVTri-Linz Juniorteam wird die Gemeinschaft und das Erlernen von sozialen Fähigkeiten ganz groß geschrieben. Zu den absoluten Highlights der vielen bisherigen Aktivitäten zählte mit Sicherheit das über die Osterferien abgehaltene Trainingslager in Ungarn, an dem nicht weniger als 40 Kids und Eltern mit Begeisterung teilnahmen. Für Abwechslung sorgen auch immer wieder verschiedenste Ausflüge und Wanderungen.

Der im Herbst sprichwörtlich ins Wasser gefallene Besuch eines Klettergartens wird im heurigen Jahr, so wie vermutlich viele andere dzt. aber noch geheime Pläne, mit Sicherheit nachgeholt bzw. umgesetzt werden.
Bist auch du, so wie die Kids des Juniorteams gerne in Bewegung und würde dir das Training in der Gruppe Spaß machen, dann kannst du dich gerne bei einem der Betreuer unter der Emailadresse triathlon@psv-linz.at melden.

Linztriathlon 2014

Jeder, der sich noch an den Linztriathlon 2013 erinnern kann, weiß, dass alle Finisher wahrlich stolz auf ihre Leistung sein konnten, war der Bewerb wettermäßig doch absolut an der Grenze des Ertragbaren.
Das war auch der Grund für die Terminverschiebung nach hinten, um den Startern solche Wetterunbill mit beinahe sibirischer Kälte nach Möglichkeit nicht mehr antun zu müssen.
War es der neue Termin oder der noch immer anhaltende Aufwärtstrend des Triathlonsports, jedenfalls konnte sich der Veranstalterverein TriRun Linz über mehr als 1000 Anmeldungen über die Sprint- und Halbdistanz freuen.
So nahmen auch 7 PSV´ler über die Sprint- und 11 PSV´ler über die Halbdistanz die Gelegenheit wahr, in der Heimatstadt des eigenen Vereins die Vereinsfarben zu vertreten.
Zugleich war es auch die perfekte Gelegenheit die neuen Ein- und Zweiteiler von Kiwami der Triathlonwelt zu präsentieren.
Zumindest was das Wetter beim Sprintbewerb anging, ging die Rechnung des Veranstalters auf, denn die Sonne schien vom Himmel und auch temperaturmäßig gab es ideale Triathlonbedingungen. Erstmals gab es am Pleschinger See einen Wellenstart und pünktlich um 09:30 Uhr stürzten sich die ersten Sprinter in die doch noch reichlich frischen Fluten des Sees.
Alle 7 PSV´ler zeigten tolle Leistungen und finishten mit super Zeiten, trotz der superben Leistungen reichte es zu keinem Stockerlplatz.

Sprinttriathlon Franz Windischhofer

Halb-Iron-Triathlon Schwimmausstieg Paul Ruttmann

Impressionen Schwimmstart Halbdistanz

Sprinttriathlon David Leder

Sprinttriathlon Sigrid Herndler

Sprinttriathlon Stefan Weinberger

Um 12:00 Uhr wurde es dann für die Starter über die Halbdistanz ernst. Leider hatte Birgit schon im Vorfeld krankheitsbedingt w.o. geben müssen, weshalb schlussendlich 10 Starter des PSVTri-Linz, namentlich Anna, Paul, Michael, Kurt, Gerald, Fritz, Erich, Didi, Manfred und Gottfried an der Startlinie standen. Bei der Halbdistanz starteten alle 400 Starter gemeinsam, wobei der Start zumindest aus meiner Sicht sehr gesittet und ohne größere Schlägerei ablief.

Leider hatte sich schon vor dem Schwimmen der Halbdistanz angedeutet, dass es mit dem schönen Wetter vorbei war, der Wetterbericht sollte ausnahmsweise einmal recht behalten.

So begann das Radfahren zwar noch auf trockenen Straßen, das sollte sich aber bald ändern, denn der Himmel öffnete im Bereich Katsdorf seine Schleusen, was den Zuschauern am Pleschinger See aber verborgen blieb, da es dort nicht zu regnen begann.

Zudem kühlte es mit dem Regen auch deutlich ab, was das Radfahren noch zusätzlich erschwerte. Leider musste Gottfried beim Radfahren nach der ersten Runde den Wettkampf beenden, da eine schon länger vorhandene Verletzung ein weiteres Radfahren unmöglich machte.

Der Rest der PSV´ler schwang sich nach 90 Kilometern vom Rad und nahm den abschließenden Halbmarathon in Angriff.

Dass es dabei einen aus den eigenen Reihen gab, der dem Wettkampf seinen Stempel aufdrückte, hat offensichtlich auch den triathlonerfahrenen Streckensprecher überrascht, weigerte sich dieser doch, den Namen von Paul Ruttmann als Führenden beim Radfahren durchzugeben, da er es nicht glauben konnte, dass da alles mit rechten Dingen zuging.

Und doch hatte alles seine Richtigkeit. Denn der ehemalige Nationalteamruderer Paul Ruttmann zeigte der versammelten Triathlonelite, dass wohl auch in Zukunft auf jeden Fall mit ihm zu rechnen sein wird.

War er nach dem Radfahren noch mit 40 Sekunden Rückstand auf den Langdistanz Staatsmeister Georg Swoboda in den Halbmarathon gestartet, war er bereits nach 1 Km der Führende beim Linztriathlon. Eine Führung, die

Halb-Iron-Triathlon Schwimmausstieg Didi Pirklbauer

Halb-Iron-Triathlon Lauf Didi Pirklbauer

Auf dem Weg zum Sieg: Paul Ruttmann

Halb-Iron-Triathlon: Im Ziel Gerald Handsteiner

Sieg beim Halb-Iron-Triathlon Linz 2014 Paul Ruttmann

So sehen Sieger aus: Halb-Iron-Triathlon Elite 1, 1. Paul Ruttmann, 3. Michael Gabriel

er bis zum Zieleinlauf auf über 5 Minuten ausbauen sollte und so einen für viele aber doch nicht für alle überraschenden Sieg beim Linztriathlon 2014 feierte.
Aber mit Michael Gabriel schaffte es noch ein weiterer Starter des PSVTri-Linz unter die ersten 10 der Gesamtwertung, er finishte als ausgezeichneter 8., was gleichzeitig den 3. Platz in der Klasse Elite 1 bedeutete.
Mit Anna Panholzer´s 3. Platz in der Wertung der oö. Landesmeisterschaft schafften wir sogar noch einen weiteren Podiumsplatz. In der Ziellabe gratulierten sich die restlichen PSV´ler zum Finish und zur erbrachten Leistung, man sah nur zufriedene Gesichter.
Auch wenn sich das Wetter nicht von der Schokoladenseite zeigte, war der Linztriahtlon 2014 doch ein absolut lässiger Bewerb und Gratulation allen Finishern.

Steeltownman

Die vierte Auflage des ASVÖ Steeltownman Triathlons am Pichlinger See bei Linz steht auch heuer wieder ganz im Zeichen der Familie. Vom Kinderbewerb in Form eines Aquathlons, über den Sprinttriathlon und die Staffel bis hin zur Olympischen Distanz wird den Sportbegeisterten alles geboten.
Wo gibt's denn sowas an nur einem Tag? Wohl nur beim ASVÖ Steeltownman in der Stahlstadt!
Das Veranstalterteam des Polizeisportvereines Linz kann fast ausschließlich auf aktive Triathleten als fleißige Helfer zurückgreifen. Deshalb ist es auch nicht weiter verwunderlich, dass dieser Bewerb weit über die Grenzen hinaus als eine Veranstaltung von Triathleten für Triathleten, bzw. als eine mit besonders viel Liebe fürs Detail gilt. Kein Geringerer als der Ironman Weltmeister und siebenfache Ironman Sieger Faris Al Sultan überzeugte sich im Vorjahr von dieser Tatsache.
Eines kann der Veranstalter den Teilnehmern und Teilnehmerinnen jedoch bereits jetzt versprechen: Herrscht am 5.Juli Badewetter, werden wieder rund 10.000 Badegäste die Laufstrecke säumen. Was einerseits wohl rekordverdächtig ist, anderseits aber auch mit Sicherheit bei den hart gesottenen Triathleten für Gänsehaut sorgen wird. Weitere Highlights wie eine Sambatruppe, Livemusik, Expo, tolle Startergeschenke und vieles mehr runden diesen höchst empfehlenswerten Triathlon ab. Willst auch du dabei sein, dann entscheide dich rasch zur Anmeldung unter - www.Steeltownman.at Im Vorjahr waren alle Startplätze bereits vor dem Anmeldeschluss vergeben.

Powerkidscup 2014
1. Bewerb Aquathlon Traun

Gespannt fieberten wir alle dem Saisonauftakt entgegen. Sowohl die Betreuer als natürlich auch die Kids. Nach der langen Vorbereitungszeit, unser ASVÖ-Steeltownman Indoor Aquathlon liegt ja bereits auch wieder einige Monate zurück, überwog aber jedenfalls die Freude, dass es endlich wieder los ging. Das Training verlief vielversprechend, die Stimmung in der Mannschaft war

bestens und Verletzungen blieben erfreulicherweise aus.
So konnte sogar die schlechte Wetterprognose für unseren ersten Bewerb die gute Stimmung nicht trüben. Wir konnten eher mit dem Veranstalter, unseren Freunden vom USC Traun, mitfühlen, da wir allzu gut wissen, was es heißt, wenn der Wettergott an einem solchen Tag nicht mitspielt.
Die Veranstalter waren aus diesem Grund auch gezwungen, den geplanten Triathlon in einen Aquathlon umzuwandeln.
Pünktlich, nämlich genau einen Tag vor dem Bewerb, kamen dann auch noch die bestellten neuen Einteiler, weshalb unsere Kids bereits beim Aufwär-

men bis über beide Ohren strahlten. Dazu hatten sie auch genügend Gründe, sind diese Einteiler nicht nur als die schnellsten in der Szene bekannt, sondern auch ein echter Hingucker. Der eine oder andere neidische Blick unserer Konkurrenten ist uns nicht entgangen.

Großen Dank an dieser Stelle unseren Unterstützern und Partnern, der Firma PINK/Kreuzmayr und der Firma Triaflex.

Der Bewerb selbst brachte durchwegs die Ergebnisse, welche von uns bereits im Vorfeld erwartet worden waren. Die Leistungssteigerung jedes einzelnen Juniorteammitglieds ist deutlich sichtbar. In jeder Altersklasse mit PSVTri-Linz Beteiligung haben wir mindestens ein Mitglied des Juniorteams lautstark auf dem Podest begrüßen können. In Summe fanden sich somit von 15 teilnehmenden Kids nicht weniger als 9, oder anders ausgedrückt mehr als 50%, auf dem Podest.

Dabei waren 6 unserer Kids, welche allesamt auch tolle Chancen gehabt hätten, krankheitsbedingt oder aus privaten Gründen (Firmung usw.) verhindert.

Wir Betreuer sind jedenfalls sehr zufrieden mit dem Saisonbeginn und sind uns ganz sicher, dass noch viele schöne Bewerbe und erfreuliche Ergebnisse folgen werden.

Saison 2013 – 2014 der Sektion TT beim Polizeisportverein Linz

Nach dem Meistertitel und Aufstieg im Vorjahr startete die Mannschaft PSV A zunächst etwas verhalten in die Herbstmeisterschaft, konnte sich dann aber sehr schnell an die neue Liga anpassen und am 6. Platz überwintern. Bis zum Ende der Meisterschaft konnte dieser Mittelfeldplatz fast verteidigt werden. Schließlich konnte die Mannschaft PSV „A“ mit dem 7. Platz in der Endabrechnung sehr zufrieden sein.

Die Mannschaft PSV B konnte heuer erstmals auch mit einer sogenannten Stammmannschaft, also mit weniger Spielerwechseln, durchspielen. Dies sollte sich gleich in der Tabelle niederschlagen. Am Ende konnte der hervorragende 3. Platz erreicht werden. Dies mit nur einem Punkt Rückstand auf den 2. Platz, was den Aufstieg in die nächste Klasse bedeutet hätte. In der neu gegründeten Mannschaft PSV C wurde versucht alle weiteren Spieler der Sektion zu ihren Einsätzen kommen zu lassen, weshalb am Ende dann nur der 9. Platz von 11 Mannschaften erreicht werden konnte. Mit Training und Fleiß ist aber dafür ausreichend Platz für eine Verbesserung in der nächsten Saison.

Vlnr: Robert Vichtbauer, Gerald Schober, Kurt Traxler, Felix Traxler

Vlnr: Peter Peirleitner, Richard Raab, Florian Lang, Martin Dorner

Vlnr: Helmut Mittermayer, Othmar Penz, Sylvia Pichler, Rudolf Schaumberger
Nicht am Foto aber auch eingesetzt, Wilhelm Hörander, Franz Kohlbacher, Thomas Odelga und Wilhelm Bohak

Weitere Ereignisse und Höhepunkte der Saison

Die Vereinsmeisterschaft 2013-2014 konnte erwartungsgemäß Robert Viechtbauer in einem spannenden Finale gegen den Vorjahressieger gewinnen.

1. Robert Viechtbauer
2. Florian Lang
3. Peter Peirleitner
4. Felix Traxler

Weiters links außen unser Sektionsleiter Richard Raab, der Vizepräsident Mag. Tischlinger und rechts außen der Obmann Thomas Haderer

Wie immer nahm unser jüngster und einziger Nachwuchsspieler Felix Traxler auch wieder an

div. Ranglisten- und Jugendturnieren teil.
Die besten Leistungen:
10. Platz beim U 15 Ranglistenturnier
16. Platz beim U 18 Ranglistenturnier
und als beste Leistung der
9. Platz im Einzel und
5. Platz im Doppel bei der U 15 Landesmeisterschaft wo alle ‚Kaderspieler' eine Startverpflichtung haben.

Erfreulicherweise konnte aber auch unser Sektionsleiter Richard Raab bei der Senioren Landesmeisterschaft groß aufzeigen und die Klasse von 65 bis 69 Jahren gewinnen.
Dies ist das beste Beispiel, dass Tischtennis auch bis in ein relativ hohes Alter erfolgreich gespielt werden kann.
Erwähnenswert ist auch noch unser Vater und Sohn - Doppel im besten TT Alter (mit einem Durchschnitt von 33 Jahren) welche sowohl in der Meisterschaft als auch bei Turnieren hervorragende Leistungen gezeigt haben. Das beste Ergebnis ist sicher der 5.

Platz beim Vorbereitungsturnier von über 100 Paarungen.
Die Sektion Tischtennis wünscht allen Lesern eine angenehme Sommerpause.

JAN DE RIJK
LOGISTICS

Jan de Rijk Österreich GmbH
Flughafenstraße 1
A-4063 Hörsching
Tel. +43(0)72 21/600/62 00
Fax +43(0)72 21/600/62 09

Tatort Burgenland – wie der Titel bereits zum Ausdruck bringt, geht es hier um zahlreiche Aufsehen erregende Kriminalfälle, die sich im Burgenland im Laufe der letzten Jahrzehnte zugetragen haben. Obwohl wir immer mit Stolz berichten, dass das Burgenland zu den sichersten Bundesländern Österreichs zählt, gibt es auch bei uns Straftaten, über die in den Medien mit Entsetzen auch in anderen Bundesländern berichtet wird.

Die Zahl der Verkehrsunfälle ist in den letzten Jahren drastisch gesunken. Wir sind aber noch lange nicht am Ziel. Alkohol am Steuer, überhöhte Geschwindigkeit, rücksichtloses Verhalten, ja sogar Selbstmordabsicht haben zu schweren Unfällen geführt, bei denen auch unschuldige Verkehrsteilnehmer ihr Leben verloren haben.

Auch vor Katastrophenfällen ist das Burgenland nicht verschont geblieben. In einzelnen Regionen sind nach tagelangen Regenfällen Bäche über die Ufer getreten und haben enormen Schaden angerichtet. Helfer aller Blaulichtorganisationen standen tagelang im Einsatz.

Viele dieser zum Teil tragischen Ereignisse hat der Autor in seinem Buch auf 272 Seiten in 68 abgeschlossenen Geschichten zusammengefasst und mit ca. 300 Farb- bzw. Schwarzweißbildern hinterlegt.

Das Buch ist im Druck- und Verlagshaus Aumayer, edition innsalz, erschienen und kann zum Preis von € 25.– zuzüglich Porto, unter 07744/200 80-0 oder office@aumayer.co.at bezogen werden.

Polizei Hallenvolleyball Landesmeisterschaft 2014 in Perg

Am 22. April 2014 fand die 13. Polizei Hallenvolleyball Landesmeisterschaft in der Bezirkssporthalle Perg statt. Insgesamt 115 Polizistinnen und Polizisten in 14 Teams aus dem gesamten Bundesland Oberösterreich versuchten den Landesmeistertitel im Hallenvolleyball zu erringen. Die Vorrunde wurde in zwei fünfer- und einer vierer Gruppen gespielt, wobei die ersten 3 platzierten Mannschaften des Vorjahres als Gruppenleader gesetzt waren.

In Gruppe 1 wo auch unser Team („Linzer City Smasher“) spielte, kam es bereits in der Vorrunde zu einigen sehenswerten Matches, da sich der langjährige Landesmeister „Linz-Land“ und das auch sehr stark spielende Team der Polizeischule „BZS OÖ“ ebenso in dieser Gruppe befanden. Doch wie auch in den vergangenen Jahren, setzten sich die besten Mannschaften durch.

„Linzer City Smasher“ (Leitner, Reinstadler, Lechner, Leibetseder, Engertsberger, Hehenberger, Holzner)

So bestritten schlussendlich das erste Halbfinale die Mannschaft von „Linz-Land“ und „Eferding“, wobei sich die favorisierte Mannschaft „Linz-Land“ mit 25:17 durchsetzte. Im zweiten Halbfinale standen sich unsere Mannschaft und die Mannschaft „Perg“ gegenüber, wobei sich unsere Mannschaft mit 25:11 durchsetzte. Um den 3. Platz spielten somit die Mannschaften „Perg“ und „Eferding“. Es wurde auf zwei gewonnene Sätze bis

Perg

Linz Land

Matthias Leibetseder im Angriff

15 Punkte gespielt. Nachdem das Team „Perg“ den ersten Satz klar für sich entschied und jeder an einen Sieg glaubte, wirkten sie im zweiten Satz sehr nervös und verloren diesen. Den entscheidenden dritten Satz konnte jedoch dann doch das Team „Perg“ wieder an sich reißen und gewann somit die Bronzemedaille.

Das Finale wurde ebenso auf zwei gewonnene Sätze bis 15 Punkte gespielt. Da wir um die unglaublichen Stärken des Teams „Linz-Land“ wussten, wappneten wir uns so gut als möglich gegen deren erbarmungslose Angriffe. Nach unglaublich schönen und spannenden Ballwechseln, setzte sich letztlich der langjährige Landesmeister „Linz-Land“ mit 2:0 in Sätzen durch.

Wir gratulieren auf diesem Wege nochmals recht herzlichen dem alten und neuen Landesmeister „Linz-Land“. Aber genauso herzlich gratulieren wir UNS zur „Silbernen“ und somit zum Vize-Landesmeistertitel!

ASVÖ Beach in the City presented by Daylong

Das MEVZA (Middle European Volleyball Zonal Association) Championship Turnier für Damen und Herren, findet auch heuer wieder am Urfahraner Jahrmarkt Gelände statt. Gespielt wird vom 22. – 24. August 2014. Am 22. und 23. August wird zusätzlich zum Center Court noch auf 4 weiteren Plätzen gespielt werden.

Zwei davon sind die im Vorjahr neu errichteten Beachplätze am PSV Gelände. Internationales Spitzenniveau ist garantiert wenn die Teilnehmer aus den 6 Nationen der MEVZA (AUT, CZE, SLO, CRO, HUN, SVK) um jeden Zentimeter in der Sandkiste kämpfen werden.

75 Jahre SPARDA-BANK

* Damaris, Martin & Sohn Lennox
SPARDA-BANK Kunden seit 1997

Uns verbindet …

… hundertprozentige Verlässlichkeit.
Die Sicherheit, jemanden an seiner Seite zu haben, der nicht nur Sternstunden, sondern auch Probleme mit einem teilt. So können wir beide sorgenfrei erleben, wie der Kleine heranwächst.

Uns verbindet auch die Freude auf die Zukunft und das, was noch kommt. Wir meistern die Herausforderungen des Lebens gemeinsam. Auch darüber sind wir uns einig.

www.diesparda.at

SPARDAbank
Eine Bank wie ein Freund

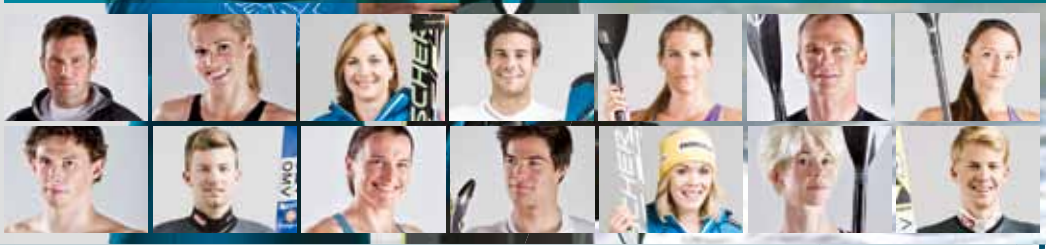
Entgeltliche Einschaltung

Stefan Spiessberger
Kitesurfing

SPORTFAMILIE
DIE SPORTFÖRDERUNG DER ENERGIE AG

Teamgeist

Die Energie AG unterstützt und fördert in ihrer Sportfamilie 15 Sportler aus Oberösterreich, die sich mit Topleistungen revanchieren. Einer dieser Sportler ist der Kitesurfer Stefan Spiessberger. Leistungswille, Zusammengehörigkeit und Authentizität zeichnen die Sportfamilie der Energie AG aus. **www.sportfamilie.at**



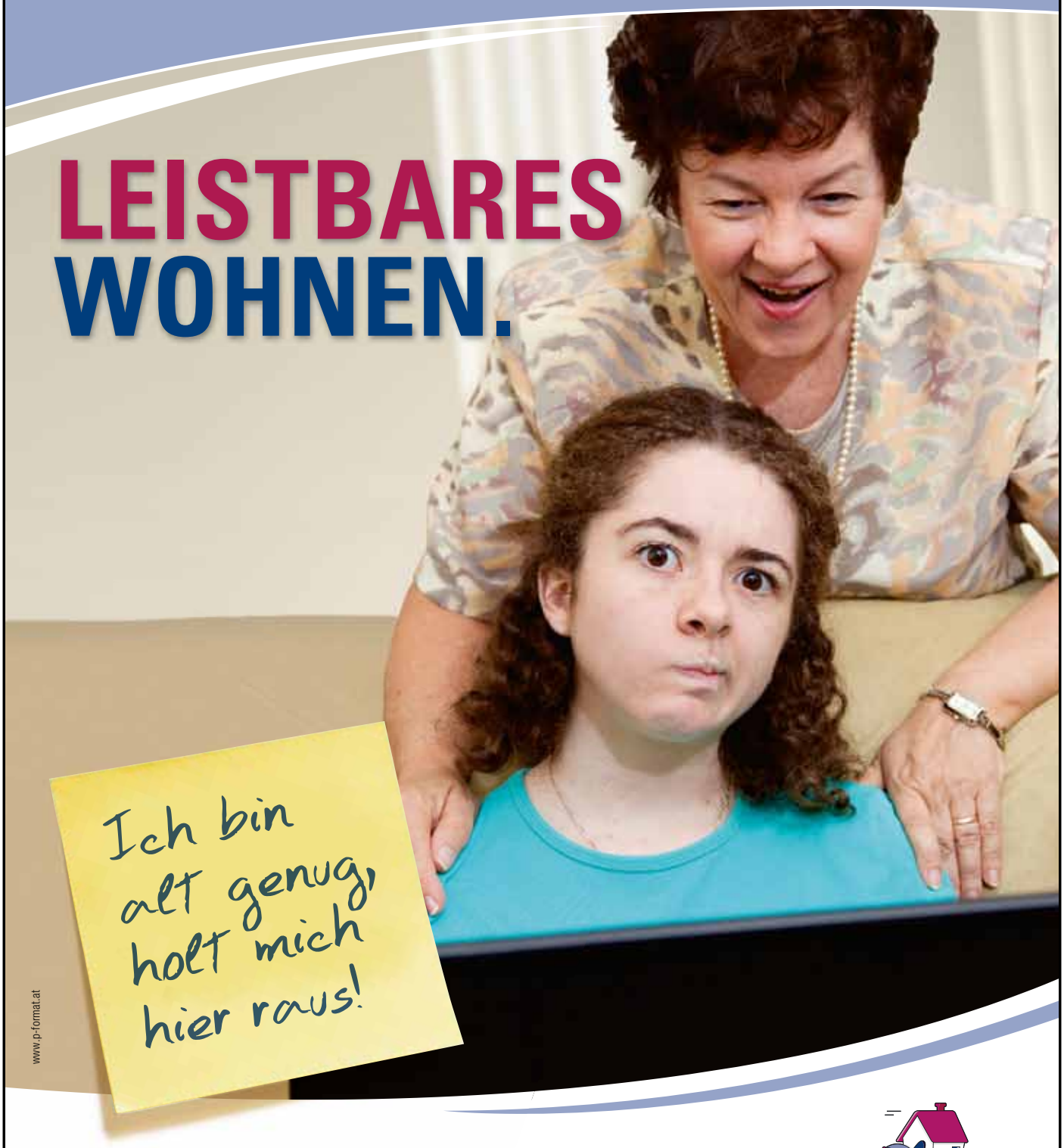
v.l.n.r. Hannes Trinkl, Kapitän der Sportfamilie // Jördis Steinegger, Schwimmen // Christina Staudinger, Ski Cross // Thomas Mayrpeter, Ski Alpin // Viktoria Schwarz, Kanu-Flachwasser // Helmut Oblinger, Wildwasser Kanuslalom // Ana Roxana Lehaci, Kanu-Flachwasser // David Brandl, Schwimmen // Stefan Hayböck, Skisprung // Yvonne Schuring, Kanu-Flachwasser // Vincent Kriechmayr, Ski Alpin // Andrea Limbacher, Ski Cross // Violetta Oblinger-Peters, Wildwasser Kanuslalom // Michael Hayböck, Skisprung

ENERGIE AG
Oberösterreich
Wir denken an morgen

UNSERE HEIMAT. UNSER LAND.

manfredhaimbuchner.at
LANDESRAT

LEISTBARES WOHNEN.



www.p-format.at

Oberösterreich macht Wohnen leistbar: Bei 2500 geförderten Wohnungen, die im Jahr errichtet werden, sollte auch für dich etwas Passendes dabei sein.

junges wohnen
LEISTBARER WOHNRAUM FÜR JUNGE LEUTE